

Nachrichtenblatt Weissach im Tal



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weissach im Tal

Donnerstag, 07. Juli 2022



Foto: mrgao/Stock/thinkstock

Seite 5
Halbseitige Straßensperrung
Ebniseestraße 28



Fotomaywiste/Stock/Thinkstock

Seite 6
Gehwegsperrung Brüdener
Straße 3



Seite 6
Ferienprogramm 2022

**wei
ssa
ch** im
tal

Seite 3
**Verschönerung
der Sportlerehrung**

Talentsichtungs-Cup 2022 für das Leistungsturnen der SG Weissach im Tal



Wir suchen Mädchen der Jahrgänge 2017 und 2018

Beweglichkeit, Kraft, Körperbeherrschung und eine gehörige Portion Mut sind wichtige Merkmale der faszinierenden Sportart „Geräturnen“. Das Geräturnen ist eine Sportart, die Kunst und Leistung in Perfektion verbindet. Um diese Perfektion erlangen zu können, ist ein zeitintensives und qualifiziertes Training von Klein an notwendig.

Springt, hüpf, klettert und bewegt sich Ihre Tochter gerne und kann vielleicht schon ein Rad oder eine Vorwärtsrolle, dann schaut doch gerne bei unserem Talentsichtungs-Cup vorbei.

Über uns:

- Wettkampfturnen P-Stufen und Kür
- STB-Talentschule Silber
- Qualifizierte Trainerinnen mit C-Lizenz
- STB-Landesliga

Talentsichtungs-Cup 2022:

Wann: 08.07.2022
Ort: Seeguthalle beim Bildungszentrum, Weissach im Tal
Zeit: 16:00 - 18:00 Uhr
Info: Anmeldung bitte unter leistungsturnen@sgw-turnen.de
Ihre Tochter benötigt Sportklamotten.

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Rufnummer für den Allgemeinärztlichen

Notfalldienste: 116 117

Backnang (Allgemeiner Notfalldienst)

Notfallpraxis Backnang

Stuttgarter Str. 107, 71522 Backnang

Sa, So und FT 8.00 – 22.00 Uhr

Mo – Fr 18.00 – 22.00 Uhr

Für lebensbedrohliche Notfälle: 112

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst

Zentral in den Ambulanzräumen der
Kinderklinik Winnenden

Am Jakobsweg 1, 71634 Winnenden

Mo – Fr 18.00 – 22.00 Uhr

Sa, So und FT 8.00 – 20 Uhr

Tel 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Rems-Murr-Kreis

Samstags, Sonn- und Feiertags zentral zu
erfragen über

Tel 0711 7877744 (Anrufbeantworter)

Augenärztlicher Notfalldienst

für den Rems-Murr-Kreis

Zentrale Augenärztliche Notfallpraxis

am Katharinenhospital

Kriegsbergstraße 60, 70174 Stuttgart, Haus K

Freitag 16 – 22 Uhr / Samstags, Sonn- und

Feiertags von 9 – 22 Uhr

Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist
die Notaufnahme der Augenklinik zuständig
Tel 116 117

HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden 8.00 – 8.00

Uhr, am Samstag, am Sonntag und an

den Feiertagen **Tel 116 117**

Apotheken- Bereitschaftsdienst

Samstag, 09.07.2022

Apotheke im Gesundheitszentrum,

Backnang, Karl-Krische-Str. 4, Tel. 343100

Sonntag, 10.07.2022

Raphael-Apotheke Backnang, Backnang,

Gerberstr. 13, Tel. 9034333

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

für Groß- und Kleintiere

**Samstag, 09.07.2022 bis Sonntag,
10.07.2022**

Tierarztpraxis Krüger, Backnang, Akazien-
weg 48, Tel. 902284

Außerdem zu erreichen über die Zentrale
(Tiernot), Telefon 07000/8437668

Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal,

Geschäftsführung Martina Zoll

Tel 9115-33 (Di – Fr Vormittag)

**Ambulante Alten- u. Krankenpflege, Haus-
wirtschaftliche Versorgung, Betreuung:**

Pflegedienstleitung Heike Stadelmann,

Tel 9115-30

Stellvertretungen: Nicole Köpl,
Ursula Heller-Bauer, Stefanie Güldenfuß
(Nutzen Sie unseren Anrufbeantworter –
wir rufen umgehend zurück)

Leistungsabrechnung: Kathrin Siegler

Tel 9115-34 (vormittags)

Tagespflege:

Tel 9115-40

Essen auf Rädern:

Sabine Wörner, Susanne Maier

Tel 9115-32 (Mo–Fr von 9.00 – 10.30 Uhr)

Störungen im Stromnetz

24 Stunden Hotline

Tel 0800 7962787

Technische Meldungsannahme

Tel 07144 266300 oder tma@syna.de

Nachbarschaftshilfe

Jeder kann in eine Situation kommen,
in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die
Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen
ihrer Möglichkeiten dazu anbietet. Bei
Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennot-
stand können wir im Haushalt und beim
Einkauf helfen. Außerdem können wir Sie
zum Arzt begleiten und Behördengänge
mit Ihnen erledigen.

Einsatzleitung Frau Claudia Peyer **Tel 59395**

Alexander-Stift Gemeindepflegehaus Weissach

Brüdenwiesen 7 – 9

Fax 07191 35910-10

Tel 07191 35910-0

Heimleitung: Arne Vogel,

a.vogel@alexander-stift.de

aufnahme@alexander-stift.de,

www.alexander-stift.de

Hier finden Sie wichtige Informationen
über uns. Besucher sind immer herzlich
willkommen!

Wir bieten an: Dauerpflege, Kurzzeitpflege,
Betreutes Seniorenwohnen

Aufnahmen und Informationen über

Tel 07183 3059140

Katholische Familienpflege

Rems-Murr

Talstraße 12, 71332 Waiblingen,

Tel 07151 1693155

Einsatzleiterin: Frau Glass

Mobil 0176 16931551

Ambulanter Dienst des DRK

Kreisverband Rems-Murr, Fachpflege, Hil-
fe bei der Pflege und Unterstützung bei
der Haushaltsführung, Fahrdienste für
alte und behinderte Menschen auch mit
Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten,
Ausflüge, Restaurantbesuche usw.), Haus-
notruf, Hilfsmittelberatung,

Tel 88311 (täglich von 8 bis 12 Uhr).

Notruf 110

Feuerwehr 112

Polizeiposten Unterweissach 3526-0

Rettungsdienst / Krankentransport 112

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang

info@hospiz-remsmurr.de

www.hospiz-remsmurr.de

Begleitung Schwerstkranker,

Sterbender und ihrer Angehörigen

Ambulante Hospizbegleitung

Einsatzleitung für den gesamten Rems-

Murr-Kreis Unterstützung zu Hause, im

Krankenhaus und im Pflegeheim

ambulant@hospiz-remsmurr.de

Tel 07191 92797-0

Stationäres Hospiz Backnang

Krankenhausweg 10, 71522 Backnang

stationaeres@hospiz-remsmurr.de

Tel 07191 92797-40

Kinder- und Jugendhospizdienst

Pustelblume

Begleitungen von Kindern u. Jugendlichen

bei Krankheit, Tod u. Trauer

kinder@hospiz-remsmurr.de

Tel 07191 92797-20

Beratung zur Patientenverfügung

und vorsorgenden Papieren

Terminvereinbarung unter

Tel 07191 92797-0

Trauernetzwerk Rems-Murr

Tel 07191 92797-0

Senioren-Büro Weissach im Tal

Tel 353136

Weißer Ring

Unterstützung von Kriminalitätsoffern

im Rems-Murr-Kreis

Tel 0711 90713990

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr

Um Frauen aus Gewaltbeziehungen Infor-
mationen über eine Beratungsmöglichkeit
zu bieten, ist dies eine gute Möglichkeit.

Tel 07191-9308655

Mail: frauenhaus@drk-rems-murr.de

Fax: 07191-9307859

https://www.drk-rems-murr.de/fh.html

Frauenhaus

Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.

Frauenhaus: Das Kontaktbüro befindet
sich in Schorndorf, Augustenplatz 4.

Tel 07181 61614

Beratungstermine werden nach vorheri-
ger telefonischer Absprache vergeben. In
den Nachtstunden und am Wochenende
sind wir über das Polizeirevier Schorndorf
erreichbar: Tel 204-0

Nikolauspflge – NIKO Sehzentrum

Beratung, Qualifizierung und Hilfsmittel
für Menschen mit eingeschränktem Seh-
vermögen.

Firnhaber Str. 14, 70174 Stuttgart

niko.sehzentrum@nikolauspflge.de

www.nikolauspflge.de

Tel 0711 6564-830



Wodabacher Sommerfest 2022

Sa. 23.07. (ab 18 Uhr)
ab 20:30 Uhr - Hally Gally (in der Pause "Die Gipfelklatscher")



So. 24.07. (ab 10:00 Uhr)



Weissacher Dorfmusikanten (ab 11Uhr)

Mo. 25.07. (ab 18:00 Uhr)



Trachtenkapelle Ebersberg (ab 20Uhr)

**Barbetrieb am Sa. & Mo., Kaffee & Kuchen am So.
auf der Festwiese in Wattenweiler**



Verschiebung der Sportlerehrung

Die für **13.07.2022** geplante Sportlerehrung für die Jahre 2020 + 2021 wurde im Einvernehmen mit dem Gemeinderat auf **Mittwoch, den 28.09.2022** verlegt.

In diesem Zuge werden wir die Erfolge aus der Saison 2021/2022 ebenfalls ehren.

Die Gemeindeverwaltung möchte es allen Kindern, Jugendlichen sowie Erwachsenen ermöglichen, an der Sportlerehrung teilzunehmen.

Es ist angedacht, die Sportlerehrung in der Seeguthalle durchzuführen. Die sporttreibenden Vereine erhalten entsprechend eine Mitteilung und Einladung.

Wir bitten um Beachtung und um Ihr Verständnis.

Neue Defibrillatoren-Standorte (24 Stunden zugänglich) in Weissach im Tal

Standort

Getränke Galaxie Kugler
Bäckerei Trefz
Gemeindehalle Unterweissach
Seniorenbegegnungsstätte
SV Unterweissach Tennis-Vereinsheim
Dorfhaus Cottenweiler
Bildungszentrum Sporthalle
Bürgerbegegnungsstätte
Dorfhaus Bruch
Gemeindehaus Wattenweiler

Adresse

Stuttgarter Straße 76
Bei der langen Brücke 8
Kelterweg 20
Brüdenwiesen 5
Jägerhalde 46
Heutensbacher Straße 5
Place de Marly 1
Kammerhofweg 21
Lindenweg 2
Waldweg 5

Ortsteil

Unterweissach
Unterweissach
Unterweissach
Unterweissach
Unterweissach
Cottenweiler
Cottenweiler
Oberweissach
Bruch
Wattenweiler

Das „Weissacher Tal“ hilft erneut!

Spendenaktion für Flüchtende aus der Ukraine

Der Verein „Hands for Help e.V.“ aus dem Weissacher Tal sammelt wieder!

Was wird benötigt?

Alle Materialien, die aktuell dringend benötigt werden, sind auf der Homepage www.handsforhelp.de unter der Rubrik Sammlung zu finden.

Wo und wann können die Spenden abgegeben werden?

Am 11.7./12.7. sowie 15.7. werden von 17-19 Uhr im Dorftreff Cottenweiler, Heutensbacherstraße 3, die Waren angenommen.

Bitte die Sachspenden in stabile Kartons verpacken und mit Klebeband verschließen!

Was passiert mit den Sachspenden?

Je nach Menge werden wir mit Spendengeldern, die wir bisher erhalten haben, die Waren aufstocken und in die Ukraine transportieren bzw. transportieren lassen.

Wird Geld benötigt?

Geldspenden werden wir **nicht direkt** übergeben. Jedoch sind wir immer über Spenden für unsere Aktionen dankbar.

Spendenkonto:

IBAN: DE72 6029 1120 0142 5100 09

Kreditinstitut: Volksbank Backnang

Kontoinhaber: Hands for Help e.V.

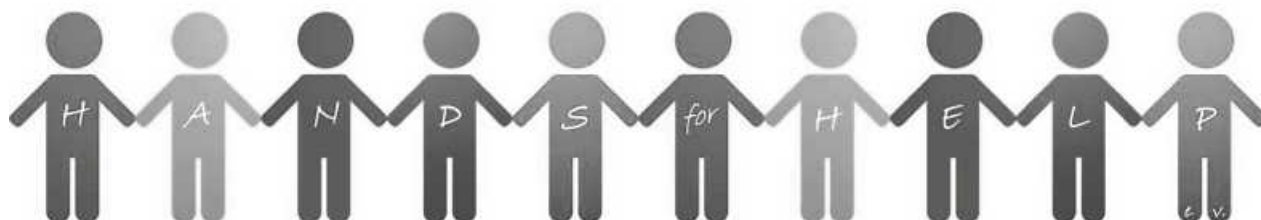
Verwendungszweck: Spende

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen jeder Zeit gerne zur Verfügung.

Entweder über E-Mail: Info@handsforhelp.de oder via Handy: 0176/98472357

Vielen Dank für Ihre Mithilfe! Ohne Sie geht es nicht!

Hands for Help e.V.



Bei uns bleibt keine Schraube locker!

Eine inklusive Mitmach-Aktion für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren

Auf dem Außengelände des BIZE soll eine runde Holzplattform um einen Baum entstehen, die als Vesper-Platz, Unterlage für Brettspiele, Rednerpult, Chill-Ecke und viele andere Sachen genutzt werden kann. Der Fantasie sind dabei nur bauliche Grenzen gesetzt.

Und diesen neuen Freizeitort könnt ihr selbst mitgestalten!

Die Offene Jugendwerkstatt Weissacher Tal e.V. leitet die Aktion und alle, die Lust haben und min. 12 Jahre alt sind, können mit dabei sein und selbst sägen, hämmern und schrauben. Wenn alles aufgebaut ist und keine Schraube mehr locker sitzt, wird die Plattform individuell gestaltet.

Wir freuen uns auf deine Anmeldung!

Treffpunkt: Lutz-Gürtler-Pavillon auf dem Gelände des BIZE

Termin und Uhrzeit: **Samstag, 9. Juli**
10:00 bis ca. 14:00 Uhr.

Verpflegung: Obst, ein kleines Vesper und Getränke sind inklusive

Hinweis: Bitte Kleidung anziehen, die dreckig werden darf.
Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung unter: vielfalt@jugendarbeit-rm.de
oder unter 0176/66556127



Alle Infos zum Projekt unter:
www.wir-für-vielfalt.de

Das Projekt „Wir für Vielfalt – Partnerschaft für Demokratie Weissacher Tal und Althütte“ wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben! Demokratie fördern. Vielfalt gestalten. Extremismus vorbeugen.“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Nähere Informationen dazu erhalten Sie unter www.demokratie-leben.de und www.bmfsfj.de.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Gemeindegeschehen

Halbseitige Straßensperrung Ebniseestraße 28

Vom 25.06.2022 bis zur Beendigung der Baumaßnahme, jedoch längstens bis 08.07.2022, muss die Ebniseestraße sowie der Gehweg ab der Steigstraße halbseitig gesperrt werden. Die Länge der Sperrung beträgt insgesamt 20 Meter. Grund hierfür sind Arbeiten an einem Wasserleitungsrohr.

Wir bitten um Beachtung und hoffen auf Ihr Verständnis.
Ihre Gemeindeverwaltung

Gehwegsperrung Brüdener Straße 3

Seit dem 28.05.2022 bis zur Beendigung der Baumaßnahme, jedoch längstens bis 22.07.2022, ist der Gehweg an der Brüdener Straße 3 halbseitig gesperrt. Grund hierfür ist eine Gerüstaufstellung mit Fußgängertunnel.

Wir bitten um Beachtung und hoffen auf Ihr Verständnis.
Ihre Gemeindeverwaltung

Ferienprogramm 2022



Abgabeschluss am Sonntag, dem 10. Juli 2022



Das Ferienprogrammheft sowie weitere Anmeldungszettel (z. B. für Geschwister) liegen auf dem Rathaus und in der Ortsbücherei Unterweissach aus und können dort abgeholt werden. Beides steht auch auf unserer Homepage www.weissach-im-tal.de zur Verfügung.

Die Plätze werden durch Losverfahren vergeben.

Abgabeschluss ist Sonntag, der **10. Juli 2022**.

Die Teilnahmebestätigung muss in der Zeit vom **18.07.2022 bis 20.07.2022** im Rathaus Unterweissach, Zimmer 8, abgeholt werden. Die anfallenden Gebühren sind dann **sofort** zu entrichten.

Am **Mittwoch, dem 20.07.2022** ist das Rathaus Unterweissach **extra** von 8.00 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 17.00 Uhr **geöffnet**. Bei Nichtabholung der Teilnahmebestätigungen in der Zeit vom 18.07.2022 bis 20.07.2022 werden die Plätze neu vergeben.

Wir bitten um Beachtung.

Altersjubilare

Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag:

12.07.2022

Herrn Rolf Seitzer, Oberweissach 92 Jahre

13.07.2022

Frau Lydia Ott, Unterweissach 96 Jahre

Warentauschbörse

Folgende Gegenstände sind kostenlos abzugeben

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies gerne bei **Frau Heudorf** telefonisch unter **3531-12** oder schriftlich Vorzimmer@weissach-im-tal.de bis **spätestens jeden Montag 10.00 Uhr** unter Angabe der Telefonnummer mitteilen.

Abzugebende Gegenstände werden wöchentlich kostenlos veröffentlicht.

Fundsachen

- eine Regenhülle für Rucksäcke

Prima Klima

▽△▽△ KLIMA WANDELN
PRIMA KLIMA PRIMA HANDELN

„Von der Blüte bis zum Apfel“

Kooperation mit dem Kinderhaus Oberweissach zum Thema Streuobstwiesen

Am 10.05.2022 kam die Streuobstpädagogin Michaela Genthner in das Kinderhaus Oberweissach um die Symbiose Wiese und Obstbäume anhand des Workshops „Blumen und Kräuter auf der Streuobstwiese“ zu erläutern. Nach einer kurzen Einführung, durften die Kinder die verschiedenen



Suchen der Blumen und Kräuter auf
essbaren Blumen und der Streuobstwiese

Kräuter auf der Wiese

suchen und sozusagen einrahmen (mit einem goldenen Rahmen sichtbar machen). Anschließend wurden die Blumen und Kräuter besprochen. Bei der weiteren Suche galt die wichtige Regel, Pflanzen pflücken, einem Erwachsenen zeigen, waschen und dann erst essen. Da viele Pflanzen ähnlich aussehen. Mit den gesammelten Blumen- und Kräuterschätzen ging es dann zurück zum Kinderhaus, wo diese gewaschen und zerkleinert wurden. In Gläsern schüttelten die Kinder dann Sahne mit Salz und Holzkugeln zu Buttermilch und Butter. Die selbst hergestellte Butter wurde dann mit den frischen Blumen und Kräutern vermischt und anschließend aufs frische Brot gestrichen. Die Kinder ließen sich dann die Blumen-Kräuterbutter und die Buttermilch sichtlich schmecken. Manch einem entfuhr ein mmmh oh wie lecker.



Schütteln der Sahne für die Herstellung der Butter



Kleinschneiden der Blumen und Kräuter für die spätere Kräuterbutter



Die selbst hergestellte Blumen-Kräuterbutter

Am 27.06.2022 fand der zweite Workshop mit dem Thema „Insektenhotel und die Wildbiene“ statt. Zuerst konnten die Regenbogenkinder mit ihrem Wissen glänzen. Vieles was sie erlebt haben konnten sie abrufen. Michaela Genthner erklärte anhand von Büchern, Plakaten, Anschauungsmaterial und KIM Spielen viel über die Wildbiene. Es gibt viele Arten und sie leben ganz anders als die Honigbiene. Jede Wildbiene braucht ihre Pflanze. Sie brauchen eine Röhre als „Haus“. In diese Röhre sammeln die Bienen den Pollen, legen ein Ei und verschließen den Hohlraum, sammeln Pollen, legen ein Ei und verschließen den Hohlraum bis die ganze Röhre voll ist. Im Jahr darauf kommen die „neuen“ Wildbienen heraus und alles beginnt von vorne. Viele Pflanzen brauchen verschiedene Insekten und Wildbienen damit eine Frucht wachsen kann. Am Vesper der Kinder besprach Frau Genthner welches Essen durch die Insekten entstanden ist. Von Apfel über Gurke bis Himbeere war vieles in den Vespertaschen.

Mit viel Elan und Freude gingen die kleinen Insektenhotelbauer unter Anleitung der Streuobstpädagogin Michaela Genthner ans Bauwerk. In „Tonblöcke“ machten die Kinder verschieden große Löcher mit Stäben. Im Frühjahr wurde Schilfgras gesammelt. Dieses bekam die richtige Länge. Das ganze Material (und man dachte es wäre viel!) wurde zum Insektenhaus getragen und eingesetzt. Damit alle Fächer besetzt sind müssen wir noch einiges sammeln.



Jugendtreff

Öffnungszeiten

Wir sind für euch da

Der Jugendtreff hat wie folgt für euch geöffnet.

Immer Montag 16 - 19.00 Uhr,

Dienstag und Mittwoch 16.00 - 20.00 Uhr

und Freitag 16.00 - 22.00 Uhr

Die Grundschulkinder der 4. Klasse sind freitags 14.00 - 15.30 Uhr zum Kiddiestreff eingeladen.

Bei Fragen meldet euch gerne bei uns:

jugendreferat@weissach-im-tal.de, 01772634097

Jana & René

Ortsbücherei Weissach im Tal

**orts
bücherei**
weissach im tal

Öffnungszeiten

Dienstag 16.00 - 19.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Friedensstr. 10, 71554 Weissach im Tal

Telefon: 07191/368523, buecherei@weissach-im-tal.de

bibi Bibliothek im Bildungszentrum

bibi

**Bibliothek für die Gemeinden des Zweckverbandes
Bildungszentrum Weissacher Tal: Allmersbach i.T.,
Althütte, Auenwald, Weissach im Tal**

Die Bibliothek befindet sich im öffentlich zugänglichen Schulgebäude des Bildungszentrums Weissach im Tal und steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Öffnungszeiten öffentliche Ausleihe:**Montag** von 13.30 bis 16.00 Uhr**Dienstag** von 16.30 bis 19.30 Uhr**Donnerstag** von 16.30 bis 19.30 Uhr

Für Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrums gelten folgende Öffnungszeiten während des Schulbetriebs: montags bis freitags von 8.00 Uhr bis Unterrichtsschluss.

In den **Schulferien** ist die Bibi geschlossen.

Sommersale

Rechtzeitig vor dem Sommerurlaub gibt es unsere aussortierten Medien zum Schnäppchenpreis. Am **12.7.2022 von 10.00 bis 19.00 Uhr** findet vor dem überdachten Eingang der Bibi ein **Bücherflohmarkt** statt. Angeboten werden Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbücher aus allen Rubriken sowie CDs und DVDs.

Preise für gebundene Bücher 1,00 €, Paperback 0,50 €, CDs und DVDs je 0,50 €.

Amtlich

Einwohnerzahlen der Gemeinde Weissach im Tal

Gesamtgemeinde am 31.05.2022		7.390
Zuzüge	+	31
Wegzüge		- 48
Geburten		+ 4
Sterbefälle	-	3
Einwohnerstand am 30.06.2022		7.374
Einwohnerzahlen in den Teilorten:		
	31.05.2022	30.06.2022
Unterweissach	4.529	4.517
Oberweissach	1.214	1.213
Cottenweiler	1.055	1.058
Bruch	592	586
Insgesamt	7.390	7.374



Wir suchen ab September 2022 eine engagierte Person (m/w/d) für ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

im Bereich Hauptamt.

Bist Du derzeit am Überlegen, was Du nach der Schule machen willst? Dann bist Du bei uns genau richtig. Wir bieten ein Freiwilliges Soziales Jahr bei der Gemeinde Weissach im Tal mit sehr abwechslungsreichen Aufgabenfeldern an.

Zusätzlich zu den sozialen Bereichen erhältst Du auch Einblicke in die Tätigkeiten der Verwaltungsangestellten.

Folgende Aufgaben erwarten Dich:

- Unterstützung und Begleitung von Hilfebedürftigen
- Nachhilfe für Kinder im Bereich der Sprachförderung
- Unterstützung in unseren Einrichtungen
- Organisation von Terminen
- Planung und Organisation von Veranstaltungen
- Administrative Tätigkeiten

Du arbeitest gerne mit Menschen jeden Alters, Nationalität und Religion zusammen und bist fit in den gängigen Office-Programmen – dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung!

Bei Fragen kannst Du Dich an Frau Bintz oder Frau Kirchgörfer unter Tel.: 07191 /3531-18 bzw. -19 wenden. Bitte reiche Deine Bewerbungsunterlagen digital unter personal@weissach-im-tal.de ein.

Der Kreisjugendring (KJR) ist in diesem Fall der Träger des FSJ und organisiert die vorgeschriebenen Seminare, die verpflichtend für ein erfolgreiches FSJ sind.



Die Schule geht zu Ende und Sie wissen noch nicht was Sie anschließend machen möchten? Sie möchten Praxiserfahrungen in einem sozialen Beruf erlangen? Dann sind Sie bei uns richtig!

Die Gemeinde Weissach im Tal sucht engagierte Menschen für ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

für unsere kommunalen Kindergärten.

Mit dieser Stelle bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in den Beruf einer Erzieherin/eines Erziehers zu schnuppern und erste Erfahrungen in der Arbeitswelt zu sammeln. Sie unterstützen das Team bei der Betreuung von Kindern sowie in sonstigen erzieherischen und sozialpädagogischen Aufgaben.

Das FSJ wird vom Kreisjugendring Rems-Murr begleitet und der FSJler/die FSJlerin erhält ein Taschengeld.

Wenn Sie Freude am Umgang mit Kindern haben, flexibel, motiviert und engagiert sind, sind Sie bei uns genau richtig.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bei Fragen steht Ihnen Frau Bintz per Telefon 07191/3531-18 oder per E-Mail christine.bintz@weissach-im-tal.de gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie an das Bürgermeisteramt Weissach im Tal, Kirchberg 2+4, 71554 Weissach im Tal. Gerne auch per E-Mail: bma@weissach-im-tal.de.

Weitere Informationen zu den Kindergärten und zur Gemeinde Weissach im Tal erhalten Sie auch unter www.weissach-im-tal.de

Die Gemeinde Weissach im Tal sucht ab dem neuen Schuljahr für die Schule an der Weissach eine

Sprachförderkraft (m/w/d)

Der Arbeitsumfang beträgt insgesamt ca. 9 Wochenstunden. Gewünscht wird ein Einsatz an 3 Tagen. Die Stelle ist unbefristet.

Ihr Profil:

- Sicherheit in der deutschen Sprache
- Feinfühliges Gespür für die Bedürfnisse der Kinder
- Teamfähigkeit, Eigenverantwortung und Einfühlungsvermögen
- Flexibilität der Arbeitszeitgestaltung
- Freude am Umgang mit Kindern, Eltern und Kollegen

Ihre Aufgaben:

- Sprachförderung von mehrsprachigen Kindern in deutscher Sprache
- Verbesserung der alltäglichen Kommunikation und des Wortschatzes
- Gestaltung der Sprachförderung in Kleingruppen

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Bintz oder Frau Kirchgörfer unter Telefon 07191 3531-18 bzw. -19 oder per E-Mail personal@weissach-im-tal.de gerne zur Verfügung.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bis spätestens 24.07.2022 an das Bürgermeisteramt Weissach im Tal, Kirchberg 2+4, 71554 Weissach im Tal. Gerne auch per E-Mail: personal@weissach-im-tal.de.

Weitere Informationen zur Gemeinde Weissach im Tal erhalten Sie auch unter www.weissach-im-tal.de.

BEKANNTGABE

der am **Donnerstag, 14. Juli 2022 um 17:30 Uhr**, stattfinden-
den öffentlichen Sitzung **des Technischen Ausschusses**
in der **Seniorenbegegnungsstätte**.

Tagesordnung:

1. Baugenehmigungsverfahren:
Neubau Vereinsheim veränderte Ausführung auf Flst. 1294 und 1294/5, Jägerhalde 44 in Unterweissach
2. Baugenehmigungsverfahren:
Garagenanbau mit Dachbegrünung und Balkon auf Flst. 464/9, Weissachstraße 6 in Oberweissach
3. Verkehrs- und Mobilitätskonzept
hier: Vorberatung Maßnahmenkonzept
4. Bekanntgaben Bauvorhaben 01.12.2021 - 30.06.2022
5. Bekanntgaben
6. Verschiedenes

Weissach im Tal, den 04.07.2022

Bürgermeisteramt



Bogner
Bürgermeister

BEKANNTGABE

der am **Donnerstag, 14. Juli 2022 um 18:30 Uhr** stattfinden-
den öffentlichen Sitzung **des Gemeinderates**
in der **Seniorenbegegnungsstätte**.

Tagesordnung:

1. Fragestunde
2. Gutachterausschuss
hier: Bestellung der Gemeindevertreter für den gemeinsamen Gutachterausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang
3. Bebauungsplan "Sport- und Freizeitanlagen Unterweissach Vereinsheim Fußball
- 1. Änderung und Erweiterung mit Vereinsheim Tennis" in Unterweissach
- 3.a. Aufstellungsbeschluss
- 3.b. Auslegungsbeschluss
4. Neubau Vereinsheim SVU Fußball
hier: Bericht über Baufortschritt und Kostenentwicklung
5. Bebauungsplan „Zur Fuchsklinge - 1. Änderung“ in Unterweissach
hier: Erneute Auslegung
6. Teilsanierung Schul- und Radweg zwischen Bruch und Oberweissach sowie Oberweissach und Aichholzhof
hier: Vergabe der Ingenieurleistungen
Beschränkte Ausschreibung nach VOB/A
7. Invest-Projekt Klima Sport für alle! Maschinen für die Streuobstwiesenpflege
8. Invest-Projekt Klima SPORT für alle! Einkaufsautomaten
9. Biotopverbund Maßnahme „Traföhäuschen“ – Vergabe
10. Kindergarten Unter dem Regenbogen – Erweiterung des Spielplatzes
11. Auenpark – Spielplatz – Ausschreibungsbeschluss
12. Bekanntgaben
13. Verschiedenes

Im Anschluss daran findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Weissach im Tal, den 04.07.2022

Bürgermeisteramt



Bogner
Bürgermeister

Worum geht es

Gemeinderatssitzung am 14.07.2022

TOP 1

Fragestunde

Zu Beginn jeder öffentlichen Sitzung des Gemeinderats haben Einwohner und Bürger die Gelegenheit, Fragen und Anregungen an den Bürgermeister zu richten.

TOP 2

Gutachterausschuss

hier: Bestellung der Gemeindevertreter für den gemeinsamen Gutachterausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang

Da die Legislaturperiode im Herbst abläuft, ist für die VVG Backnang ein 1. Gutachter/in und eine Stellvertretung/Ersatzperson für die Gemeinde Weissach im Tal zu wählen (Legislaturperiode 4 Jahre).

Die Verwaltung hat daraufhin die bisherigen Gemeindevertreter auf eine weitere Bereitschaft hin befragt mit dem Ergebnis, Herr Reinhard Knüdel (bisher 1. Gutachter der Gemeinde) stellt sich nicht mehr zur Wahl, Herr Jürgen Siegel ist nochmal bereit für eine stellvertretende Position.

Die Verwaltung hat daraufhin auch bei den früheren Gutachterausschussmitgliedern nach evtl. Interesse nachgefragt und ist auch auf weitere Personen zugegangen. Nach deren Rückmeldungen ergibt sich nun die Möglichkeit für beide Positionen eine Wahl durchführen zu können.

TOP 3

Bebauungsplan "Sport- und Freizeitanlagen Unterweissach Vereinsheim Fußball

- 1. Änderung und Erweiterung mit Vereinsheim Tennis" in Unterweissach

a) Aufstellungsbeschluss

b) Auslegungsbeschluss

Durch den nachträglichen Bauantrag für eine Physiotherapiepraxis in das Vereinsheim Fußball des SVU ist eine Bebauungsplanänderung notwendig. Da in den letzten Monaten auch im Vereinsheim Tennis Bewegung aufkam und hierzu ein Neubau auf bisher nicht überbaubarer Fläche in bisherigem Bebauungsplan-Geltungsbereich vorgesehen ist, wird ebenfalls ein Bebauungsplanverfahren notwendig.

Um beiden Themen Rechnung zu tragen bzw. sollen für beide Baulichkeiten durch das oben genannte Bebauungsplanverfahren die entsprechenden baurechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden.

TOP 4

Neubau Vereinsheim SVU Fußball

hier: Bericht über Baufortschritt und Kostenentwicklung

Der Neubau des Vereinsheims des SV Unterweissach Fußball steht kurz vor der Fertigstellung. Verschieden Restarbeiten müssen jedoch noch durchgeführt werden. Über den aktuellen Stand der Bauarbeiten sowie über die Entwicklung der Baukosten wird in der Sitzung des Gemeinderats informiert. Der Neubau wird unter anderem mit einem Zuschuss der Gemeinde finanziert.

TOP 5

Bebauungsplan „Zur Fuchsklinge - 1. Änderung“ in Unterweissach

hier: Erneute Auslegung

Es handelt sich hier um ein Mitte des Jahres 2021 gestartetes BP-Verfahren mit ursprünglich bedeutend größerem Geltungsbereich (mit benachbartem EDEKA), welcher aufgrund der Behandlung der Anregungen am 16.12.2021 aber verkleinert wurde.

In dieser Sitzung wurde zwar ein Beschluss für eine erneute Auslegung gefasst, diese wurde jedoch noch nicht durchgeführt, da im dortigen Bereich noch weitere Anfragen, Diskussionen zu weitergehenden Änderungen aufkamen. Es handelt sich hier um zwei Aspekte:

Erster Aspekt:
Um die Möglichkeit einer Aufstockung, zumindest auf Flst. 1477/4, südwestlich des EDEKA.

Zweiter Aspekt:

Um eine variablere Bebauungsmöglichkeit im Bereich des bisherigen Kurvengrundstückes Flst. 1477/22 zu ermöglichen. Hier schlägt die Verwaltung vor, dessen südlichen Grundstücksbereich ggf. auch als Einzelgrundstück vermarkten zu können. Es könnte so auch ein optischer Abschluss der dortigen südlichen kleineren Einzelhausbebauung gemacht werden.

TOP 6

Teilsanierung Schul- und Radweg zwischen Bruch und Oberweissach sowie Oberweissach und Aichholzhof hier: Vergabe der Ingenieurleistungen Beschränkte Ausschreibung nach VOB/A

Die Radschulwege zwischen den Ortsteilen Bruch und Oberweissach sowie zwischen Oberweissach und Aichholzhof befinden sich in einem schlechten Zustand. Es sind Fahrbahnschäden in Form von Ausbrüchen und Setzungen aufgetreten. Zur Wahrung der Verkehrssicherungspflicht müssen diese beseitigt werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 66.000 € brutto inkl. Ingenieurhonorar. Die Maßnahme soll beschränkt ausgeschrieben werden. Der Gemeinderat hat über die Teilsanierung der Radschulwege zu beschließen.

TOP 7

Invest-Projekt Klima Sport für alle! Maschinen für die Streuobstwiesenpflege

Basierend auf dem Verbundprojekt Prima Klima konnte im Jahr 2020 auch für den Bereich der Streuobstwiesen Fördermittel seitens der Gemeinde beantragt werden, im Invest-Projekt Klima Sport. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz hat der Förderung bestimmter Maschinen für den Bereich der Streuobstwiesenpflege, entsprechend den damals eingereichten Unterlagen zugestimmt. In der Gemeinderatssitzung soll nun über die Beschaffung dieser Gerätschaften zur Pflege der Streuobstwiesen Beschluss gefasst werden. Ebenfalls soll nach der Beschaffung der Flyer „Maschinenstation der Gemeinde Weissach im Tal“ neu aufgelegt werden.

TOP 8

Invest-Projekt Klima SPORT für alle! Einkaufsautomaten

Im Invest-Projekt Klima Sport konnte basierend auf dem Verbundprojekt Prima Klima im Jahr 2020 weitere Fördermittel seitens der Gemeinde beantragt werden. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz hat hier der Förderung von Einkaufsautomaten zugestimmt. Als interessierten Betreiber konnte hier die OEH Bollinger GbR gefunden werden. Diese hätten Interesse an der Aufstellung von Einkaufsautomaten in den Ortsteilen Unterweissach und Bruch sowie zukünftig ebenfalls in Cottenweiler. Die Automaten würden die Gebrüder Bollinger beschaffen und betreiben. Die Gemeinde könnte die Kosten für die Herstellung eines Holzunterstandes für die Automaten sowie die Verlegung der Stromkosten über das Invest-Projekt Klima Sport gefördert bekommen.

TOP 9

Biotopverbund Maßnahme „Traföhäuschen“ – Vergabe

Im Rahmen der Biotopverbundplanung soll auf dem zwischen Unterweissach und Sachsenweiler gelegenen Grundstück Flst. 566/1 am Traföhäuschen eine Artenschutzmaßnahme für Fledermäuse umgesetzt werden.

Die Maßnahme wurde zwischenzeitlich ausgeschrieben. Der Gemeinderat hat über die Vergabe der Arbeiten Beschluss zu fassen.

TOP 10

Kindergarten Unter dem Regenbogen – Erweiterung des Spielplatzes

Auf dem gemeindeeigenen Flst. 598/1 – östlich an den Kath. Kindergarten „Unter dem Regenbogen“ angrenzend soll der Spielplatzbereich des Kindergarten erweitert werden.

In der Sitzung wird die Planung vorgestellt und über die weitere Vorgehensweise beraten.

TOP 11

Auenpark – Spielplatz – Ausschreibungsbeschluss

In Rahmen des Projekts Auenpark wird in einem ersten Schritt der bestehende Spielplatz neu konzipiert.

Die aktuelle Planung des Spielplatzes wird in der Sitzung vorgestellt. Der Gemeinderat hat danach über die Ausschreibung der Maßnahme Beschluss zu fassen.

TOP 12

Es sind diverse Bekanntgaben zu tätigen.

TOP 13

Verschiedenes

Es liegen derzeit noch keine Anträge zur Beschlussfassung vor.

Kindergärten

Evangelischer Kindergarten Cottenweiler

und

Kinderhaus Oberweissach

und

Evangelisches Familienzentrum Marktplatz



Feuerwehraktion mit den Vorschulkindern

Am 23. Juni 2022 wurden alle Vorschulkinder der Kindergärten Cottenweiler/Marktplatz und Oberweissach mit lautem „TATÜ TATA“ mit 2 Feuerwehrautos von ihren Einrichtungen abgeholt. Gemeinsam ging die Fahrt zur Feuerwehr im Aichholzhof.

Nach einem stärkenden Vesper wurde den Kindern von den freundlichen Feuerwehrleuten alles ganz genau erklärt und Fragen beantwortet.

Diese staunten nicht schlecht, wie gut die Kindergartenkinder schon Bescheid wussten.

Die Notrufnummer 112 kannten ALLE!

In der Zentrale wurde gezeigt, wo die Notrufe eingehen, und die Ausrüstung wurde genau inspiziert und gezeigt. Kindgerecht und spannend wurden den Kindern die Feuerwehrautos erklärt und was sich dort alles für einen Feuerwehreinsatz befindet.

Bei den heißen Temperaturen durfte der Wasserschlauch zur Abkühlung nicht fehlen! Die Kinder durften selbst damit Dosen abspritzen. Vielen Dank an die freiwillige Feuerwehr für diesen aufregenden Tag.



Fotos: Kindergarten Oberweissach

Schulen

Schule an der Weissach



Schulfest an der Schule an der Weissach - miteinander und füreinander



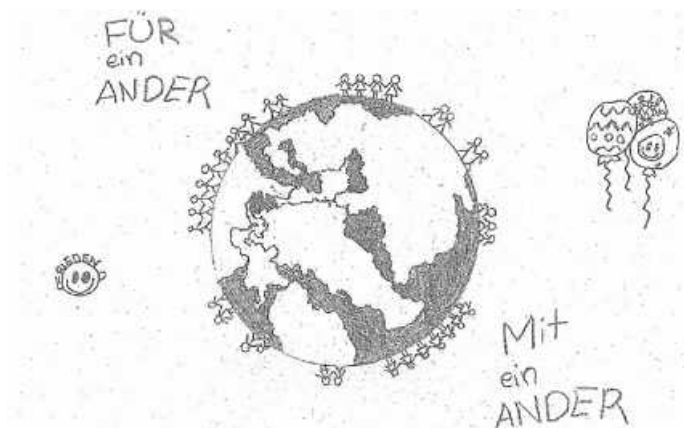
Am Donnerstag, 23. Juni 2022, konnte nach der Corona-Zwangspause endlich wieder ein Schulfest an der Schule an der Weissach stattfinden. Bei strahlendem Sonnenschein eröffneten

die Schülerinnen und Schüler mit dem Friedenslied und zwei Tänzen das Fest auf dem Schulhof. Auch die Eltern durften mitmachen beim bewegungsreichen „Action-Song“.

Miteinander und füreinander – so lautete das Motto des Schulfests. Nachdem wir zunächst miteinander getanzt hatten, ging es deshalb danach darum, miteinander zu spielen. An vielen verschiedenen Stationen waren für Kinder und alle, die Lust hatten, mitzumachen, die unterschiedlichsten Spiele geboten. Beim Dosenwerfen und Dreibeinlauf, Eierlauf oder Wattepusten und vielem mehr hatten die Mitspielenden sichtlich Freude miteinander. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt mit einem überwältigenden Fingerfood-Angebot der Eltern sowie kühlen Getränken. Sogar ein Popcornstand verbreitete leckeren Duft von frisch geröstetem Popcorn. Die längste Schlange gab es jedoch angesichts der extremen Hitze an diesem Nachmittag am vom Elternbeirat organisierten Eiswagen. Jedes Schulkind hatte vom Elternbeirat einen Gutschein über eine Kugel Eis erhalten. Das war eine tolle Überraschung, über die sich die Kinder riesig gefreut hatten.

Der Erlös des Essens geht als Spende an den Verein „Sternentraum“, der Herzenswünsche kranker Kinder sowie von Kindern mit einer Behinderung oder in Lebenskrisen wahr werden lassen möchte. Wir freuen uns, dass wir einen kleinen Beitrag dazu leisten können und somit auch füreinander da sind.

Wir danken allen Helferinnen und Helfern für die Unterstützung bei der Vorbereitung und der Durchführung unseres Festes. Die gesamte Schulgemeinschaft konnte ein schönes Schulfest miteinander und füreinander feiern!



Ganztagsgrundschule Oberweissach



Der große Auftritt

Am 23.6.2022 um 18.00 Uhr führten wir, die Klasse 4 der Naturparkschule Oberweissach, und 3 weitere Klassen ein Konzert auf. Es fand in Ludwigsburg in einer großen, schönen Musikhalle

statt. Vor dem Konzert hatten wir 4 Monate lang geübt und ein Zwischentreffen, um alles kennenzulernen, hatte bereits im April stattgefunden. Wir trafen uns um 14.45 Uhr mit unseren Lehrerinnen Frau Wahl und Frau Hartzsch am Bahnhof in Backnang. Wir fuhren nach Ludwigsburg und mussten erst einmal unsere Instrumente in den Konzertsaal tragen, die zwei Mütter von uns transportiert hatten. Dann trafen wir auf die Dozentin Nina Eychmüller, die mit uns geübt hatte. Wir hatten noch eine Generalprobe und schon ging das Konzert „Mini mal Mut“ los. Zuerst spielte eine andere Klasse, dann wurde von den Dozenten Geige und Gitarre gespielt und nun waren wir mit unserem Stück „Das kleine große Opus 1“ an der Reihe. Es kamen noch zwei Klassen und schon war es vorbei. Wir bekamen noch eine Blume und ein Programmheft von Frau Hartzsch überreicht und fuhren dann mit unseren Eltern nach Hause.

Die monatelange Arbeit hatte sich gelohnt. Das Konzert war zauberhaft, unser Auftritt toll und die Erfahrung aufregend.



Fotos: GTSOW

Lia, Isabella, Juna und Tabea aus Klasse 4

Senioren

Ortsseniorenrat Weissach im Tal



Koscht nex - bringt viel

www.osr-weissach-im-tal.com

Besuchen Sie uns im Netz. Wir freuen uns.

Team Homepage

Vorbereitung der Neuwahl des Ortsseniorenrats in Weissach im Tal

Liebe Weissacher Mitbürgerinnen und Mitbürger, am 22. Juni trat der Ortsseniorenrat zu einer Sitzung zusammen, um die diesjährige Seniorenversammlung mit Neuwahl des Ortsseniorenrates vorzubereiten. Dazu muss zunächst noch ein Gespräch mit dem neuen Bürgermeister Herrn Bogner zur Ter-

minabsprache stattfinden. Wenn möglich, soll die Seniorenversammlung im September stattfinden.

Nach Satzung ist jeder Bürger und jede Bürgerin mit Vollendung des 60. Lebensjahres aktiv wahlberechtigt und passiv wählbar. Aus dem Kreis der Seniorenversammlung werden die sieben Mitglieder des Ortsseniorenrats gewählt, der die besonderen Belange und Anliegen der älteren Mitbürger unserer Gemeinde vertritt und ein wichtiges Bindeglied zwischen Verwaltung und Bürgerschaft darstellt

Der amtierende Ortsseniorenrat hat zahlreiche und wichtige Einrichtungen für Senioren auf den Weg gebracht. Als Beispiele seien die Tablet- und Smartphoneschulungen zum Gebrauch des Internets, die Einrichtung des Bürgerbusses mit mehr als zwanzig ehrenamtlichen Fahrern und die Gymnastikkurse im Freien (5 Esslinger) genannt. Viele weitere Aktivitäten ließen sich aufzählen, manche von ihnen sind noch in der Vorbereitungsphase. Es gibt noch viel zu tun!

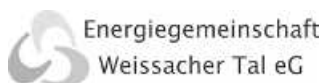
Daher ist es wichtig, dass viele wahlberechtigte Mitbürger zur Seniorenversammlung erscheinen und aus ihrem Kreis zahlreiche Frauen und Männer ihre Bereitschaft bekunden würden, eine Aufgabe im Ortsseniorenrat zu übernehmen oder an dessen Sitzungen beratend tätig zu werden. Die Lebenserfahrung der Senioren aus ihren unterschiedlichen Berufsbereichen ist für den Ortsseniorenrat ein wertvoller Schatz, den es einzubringen und zu nutzen gilt. Wir meinen, dass die Bereitschaft zur Mitarbeit an der Basis zu einer lebendigen Demokratie gehört.

Sobald genaue Termine feststehen, werden wir Sie über das Nachrichtenblatt informieren.

Klaus Werner, Uwe Rahr.

Umweltschutz

**Energiegemeinschaft
Weissacher Tal eG**



**Jetzt zu 100 % BürgerÖkostrom wechseln!
Leisten Sie in wenigen Minuten einen großen Beitrag zum Klimaschutz: Wir beliefern Sie gerne mit 100 % Ökostrom im Verbund der Bürgerwerke!**

Mit unserem Tarifrächner für BürgerÖkostrom können Sie Ihren Bedarf ermitteln und auf dieser Basis den Anbieterwechsel einfach und sicher online oder per Post durchführen. Gerne unterstützen wir Sie auch dabei!

Den Tarifrächner und weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.energie-wt.de.

100 % BürgerÖkostrom






**Energiegemeinschaft
Weissacher Tal eG**
Tel. 0 71 91/9 04 49 20

www.energie-wt.de




Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR



Neues aus der AWRM seit 1. Juli 2022

Im November 2021 wurde im Kreistag ein neues Abfallwirtschaftskonzept beschlossen. Unter dem Motto „Neue Wege in der Abfallwirtschaft“ wurden zahlreiche Maßnahmen konzipiert, die die Kreislaufwirtschaft im Rems-Murr-Kreis nachhaltig und zukunftsfähig machen sollen. Dazu zählen insbesondere viele Verbesserungen im Service.

Kurz und kompakt möchten wir Ihnen nachstehend einen Überblick über die ab Juli 2022 für die Bürgerinnen und Bürger spürbaren Änderungen geben:

Neue Öffnungszeiten verschiedener Entsorgungseinrichtungen Entsorgungszentren Backnang-Steinbach, Kaisersbach, Schorndorf, Winnenden

Montag - Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr
Samstag: 9:00 - 14:00 Uhr

Wertstoffhof Waiblingen

Dienstag - Freitag, 14:00 - 19:00 Uhr
Samstag, 9:00 - 14:00 Uhr

Problemmüllsammelstelle Waiblingen

Dienstag, 14:00 - 19:00 Uhr
Freitag, 14:00 - 19:00 Uhr
Samstag, 9:00 - 14:00 Uhr

Problemmüllsammelstellen Backnang-Steinbach und Winnenden (Gelände des jeweiligen Entsorgungszentrums)

Öffnung an zwei Wochenenden im Monat, Öffnungstage können auf der AWRM-Internetseite, der AbfallApp und in der AWRM Kompakt nachgelesen werden.

Freitag, 13:00 - 16:30 Uhr
Samstag, 9:00 - 14:00 Uhr

Entsorgungseinrichtungen der AWRM erhalten neue Namen

Aus Deponien wird Entsorgungszentrum aus Recyclinghof wird Wertstoffhof und aus Häckselplatz wird Grüngutplatz. Die Beschilderung der Anlagen wird, wo noch nicht geschehen, nach und nach angepasst. Das Gleiche gilt natürlich auch für sämtliche Publikationen der AWRM.

Neue Internetseite der AWRM ging online

Am 30.6.2022 ging die neue Internetseite der AWRM online – übersichtlich, modern und mit allen wichtigen Informationen soll die Seite ein wichtiges Hilfsmittel im Bereich der Abfallwirtschaft darstellen. Nach wie vor ist die Website unter www.awrm.de erreichbar. Bitte prüfen Sie ggf. Verlinkungen auf entsprechende Unterseiten und passen diese entsprechend an.

Abfallwirtschaftskonzept zum Nachlesen

Das neue Abfallwirtschaftskonzept findet man auf der neuen AWRM-Internetseite im Bereich „Unsere AWRM“.

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Weissach im Tal



www.evkiwt.de

Pfarramt I: Pfarrer Christof Mosebach

Kirchberg 11, Unterweissach, Tel. 07191 52575, Fax 07191 301343
E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de

Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de

Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 301342, Fax 07191 301343
Bürozeiten: Di., Mi., Do. 10.00 – 12.00 Uhr, Di. 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramt II: Pfarrer Jonathan Pfander

Kammerhofweg 17, Oberweissach, Tel. 07191 310650,

Fax 07191 310651, E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-2@elkw.de

Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de
Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 310650, Fax 07191 310651
Bürozeiten Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Kirchenpflege: Kirchenpflegerin Regina Rietl
Kammerhofweg 17, Oberweissach, Telefon 07191 9140892,
Fax 07191 310651

E-Mail: kirchenpflege@evkiwit.de

Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Lukas Harder, E-Mail: Lukas.Harder@elkw.de

Gottesdienste

Wochenspruch zum 4. Sonntag nach Trinitatis

Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.
Galater 6,2

Sonntag, 10. Juli

09.00 Uhr Gottesdienst im Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach mit Beatrice Böttinger, Studierende der Missionsschule
10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Kirchenchor in der Ev. Sankt Agatha Kirche Unterweissach mit Marcel Füller, Studierender der Missionsschule
10.00 Uhr Kinderkirche im Ev. Gemeindehaus Unterweissach

Termine

**Evangelisches Gemeindehaus Unterweissach,
Friedensstraße 29**

Kirchenchor

Mo., 11. Juli, 20.00 Uhr Chorprobe

Kinder- und Jugendgruppen

Do., 07. Juli, 10.00 Uhr Krabbelgruppe ab 3 Monaten

Fr., 08. Juli, 19.30 Uhr Jugendabend Youmber

Mi., 13. Juli, 10.00 Uhr Krabbelgruppe Midi Talzwerge, Kinder
1 - 2 Jahre

Do., 14. Juli, 10.00 Uhr Krabbelgruppe ab 3 Monaten

Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach, Kammerhofweg 19 Kinder- und Jugendgruppen

Fr., 08. Juli, 18.00 Uhr Mädchenjungschar Flotte Karotte

Sa., 09. Juli, 14.30 Uhr Go Out – Outdoortag für Kinder

Fr., 15. Juli, 18.00 Uhr Mädchenjungschar Flotte Karotte

Hinweise

Go out – Outdoortag für Kinder von 7 – 13 Jahren

Am 09. Juli erwartet Kinder zwischen 7 und 13 Jahren ein ganz besonderes Event: Ein Team der ev. Kirchengemeinde in Brüden und Weissach gestaltet beim Max-Fischer-Gemeindehaus in Oberweissach von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr ein spannendes und actionreiches Outdoorprogramm mit Geländespiel, gemeinsamen Grillen und einer abenteuerlichen Aktion. Kosten: 3 €, Anmeldung: lukas.harder@elkw.de

Gemeindebriefausträger

Die Abholungstermine für die Austräger unseres nächsten Gemeindebriefes sind:

07. Juli in Unterweissach in der Zeit von 15 – 18 Uhr für die Gebiete Unterweissach, Aichholzhof, Dresselhöfe.

08. Juli in Oberweissach in der Zeit von 10 – 12 Uhr für die Gebiete Oberweissach, Bruch, Wattenweiler, Cottenweiler.

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, Ihre Gemeindebriefe zu diesen Terminen abzuholen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro bei Frau Strakeljahn.

Hinweise zu den Gottesdiensten:

Eine Maske ist während des Gottesdienstes nicht mehr erforderlich; auch beim Singen wurde die Maskenpflicht aufgehoben.

Telefonseelsorge: Einsamkeit, Sorgen und Existenzängste belasten gerade in diesen Pandemiezeiten besonders schwer. Doch Sie sind damit nicht allein! Aus Worten können Wege werden. Telefon, kostenlos und anonym, 0800 111 0111 und 0800 111 0222. Weitere Infos unter www.telefonseelsorge.de

Gesprächsangebot für Jugendliche: Soul Chat ist ein Chat-Tool für Jugendliche. Hier können sie anonym und kostenlos ihre Sorgen, Nöte und Probleme mit geschultem Personal besprechen, das ihnen zuhört und sie begleitet. Zugang auf www.soul-chat.de.

**GO OUT!
KINDER-OUTDOOR-TAG**

**GELÄNDESPIEL, FEUER, GRILLEN,
SPANNENDE ACTION!**

ANMELDUNG: LUKAS.HARDER@ELKW.DE

7 BIS 13 JAHRE
KOSTEN: 3€
14:30 - 18:00
MAX-FISCHER-
GEMEINDEHAUS
OBERWEISSACH

**09
Juli**

EV. KG OBERBRÜDEN, UNTERBRÜDEN UND WEISSACH IM TAL

Plakat: Lukas Harder

**NOCHMAL ENDSPIEL,
BEVOR ES IN DIE SOMMERPAUSE GEHT!**

TERMINE IM JULI

SONNTAG, 03.07.2022 & 10.07.2022
10-11 UHR IN UNTERWEISSACH

SONNTAG, 24.07.2022
SOMMERFEST IN OBERWEISSACH AB 10 UHR

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!
EUER KINDERKIRCH-TEAM UNTERWEISSACH

KIRCHE MIT KINDERN

Plakat: Kiki

Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt, Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal
Tel. 5 12 11, Fax 5 63 32

www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)
Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342 943, E-Mail: Thomas.Mueller@drs.de
Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342 944 oder 0176-55097481
(Mo.-Do. 09.00-11.00 Uhr)

E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de
Pfarrbüro – Frau Reinhuber, Tel. 5 12 11,
E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

montags 09.00 – 12.00 Uhr, dienstags 09.00 – 12.00 Uhr und
16.00 – 18.00 Uhr, freitags 09.00 – 12.00 Uhr

NACHBARSCHAFTSHILFE

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht.
Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer
Möglichkeiten dazu anbietet.

Bei Krankheit, Gebrechlichkeit oder Familiennotstand können wir
im Haushalt und beim Einkauf helfen.

Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengän-
ge mit Ihnen erledigen.

Einsatzleitung Claudia Peyer, Tel. 5 93 95

Aus dem Gemeindeleben

Gottesdienstordnung der nächsten beiden Wochen

Hinweis: Für Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen gilt
nur noch die Empfehlung, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tra-
gen und Abstand zu halten.

Donnerstag, 07. Juli – Willibald

08:00 Uhr	Gemeindezentrum	Wortgottesdienst,
	Ebersberg	anschließend Frühstück

Samstag, 09. Juli – Augustinus Zhao Rong und Gefährten

14:30 Uhr	Unterweissach	Feier der Firmung
		(es spielt die Kirchenband)

Sonntag, 10. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr	Althütte	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Unterweissach	Feier der Firmung
		(es spielt die Kirchenband)
14:30 Uhr	Unterweissach	Feier der Firmung
		(es spielt die Kirchenband)

Mittwoch, 13. Juli – Heinrich II. und Kunigunde

19:00 Uhr	Unterweissach	Eucharistiefeier, anschließend
		Eucharistische Anbetung mit
		Taizégesängen

Donnerstag, 14. Juli – Kamillus von Lellis

08:00 Uhr	Gemeindezentrum	Eucharistiefeier,
	Ebersberg	anschließend Frühstück
19:30 Uhr	Unterweissach	Wort Gottes in unserer Mitte
		(Bibelgespräch)

Samstag, 16. Juli – Sel. Irmengard,

Unsere Liebe Frau auf dem Berg Karmel

19:00 Uhr	Allmersbach	Eucharistiefeier am Vorabend
-----------	-------------	------------------------------

Sonntag, 17. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr	Unterweissach	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Gemeindezentrum	Eucharistiefeier,
	Ebersberg	anschließend Sonnenerntefest

Firmungen in der Dreifaltigkeitskirche in Unterweissach

Die diesjährigen Firmgottesdienste für die beiden Kirchengemeinden unserer Seelsorgeeinheit werden am Samstag, den 09. Juli um 14.30 Uhr und Sonntag, den 10. Juli um 10.30 Uhr und 14.30 Uhr sein. Pfarrer Müller wird im Auftrag unseres Bischofs insgesamt 34 Jugendlichen das Sakrament der Firmung spenden und die Gaben des Heiligen Geistes für ihren weiteren Weg erbitten. Seit November 2021 haben sich unsere Firmbewerberinnen und Firmbewerber in ihren Gruppen auf den Empfang dieses

Sakramentes vorbereitet, welches die Vollendung der Taufe ist. Mögen unsere Firmlinge bei ihrer Firmung, aber auch auf ihrem weiteren Weg etwas davon spüren, wie viel Kraft und Freude der Glaube ihnen schenken kann.

Auch die ganze Gemeinde ist herzlich zur Mitfeier der Firmgottesdienste eingeladen.

Eucharistische Anbetung mit Taizégesängen

Einfach vor ihm, unserem Herrn Jesus Christus, da sein mit all dem, was wir im Herzen tragen, was uns bewegt – zu beten, zu singen, zu schweigen.

Dazu sind alle herzlich eingeladen **am Mittwoch, den 13. Juli 2022 im Anschluss an die Eucharistiefeier in Unterweissach.**

Wort Gottes in unserer Mitte

Das nächste Treffen unseres Bibelgesprächsabends ist am Donnerstag, den 14. Juli 2022 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Unterweissach.

Wir wollen wieder:

- die Bibel lesen mit Herz und Verstand,
- mit den Quellen unseres Glaubens in Berührung kommen,
- die Gegenwart Gottes in seinem Wort erfahren, welches er immer wieder neu an uns richtet,
- die Heilige Schrift als Kraft- und Inspirationsquelle für das eigene Leben entdecken,
- uns durch Gottes Wort ansprechen, aufrütteln und hinterfragen lassen,
- durch Gottes Wort Trost und Hoffnung erfahren,
- in der Beschäftigung mit der Heiligen Schrift Orientierung gewinnen für ein Leben aus Glauben,
- Gemeinschaft erfahren im gemeinsamen Nachdenken und Austauschen über einen Bibeltext (mit der Methode des Bibelteilens / der Lectio Divina (geistliche Schriftlesung)) oder im gemeinsamen Erleben einer Textstelle (mit der Methode des Bibliologs).

Herzliche Einladung!

Ich freue mich auf Sie.

Pfr. Thomas Müller

Begegnungs- und Spielenachmittag im Gemeindezentrum Allmersbach

Am **Sonntag, den 17. Juli 2022 findet ab 15 Uhr im Gemeindezentrum Allmersbach** wieder ein Begegnungs- und Spielenachmittag statt. Eingeladen sind alle Familien und Erwachsenen, die Freude an einem sonntäglichen Miteinander und Spaß am Spielen haben. In gemütlicher Runde gibt es zunächst Kaffee und Kuchen sowie Gelegenheit für Austausch und Gespräche. Danach werden an mehreren Tischen und in wechselnder Zusammensetzung die verschiedensten Karten-, Lege- und Gesellschaftsspiele gespielt. Verpflegung und Spiele bitte mitbringen; Ende gegen 18 Uhr.

Rückblick auf den feierlichen Festgottesdienst unserer Seelsorgeeinheit am Sonntag, den 26. Juni 2022

Am 26. Juni 2022 gab es in unserer Seelsorgeeinheit gleich drei Anlässe zu feiern: in einem Festgottesdienst in Unterweissach feierten wir das Patrozinium unserer Herz Jesu-Kirche in Ebersberg, die derzeit aufgrund notwendiger Sanierungsarbeiten noch geschlossen ist, sowie die Verabschiedung unseres Pastoralreferenten, Thomas Blazek, der nach über 17-jähriger Tätigkeit seinen Dienst als Pastoralreferent in unserer Seelsorgeeinheit Ende Juni beendet hat und seit 01. Juli als Klinikseelsorger am Rems-Murr-Klinikum in Winnenden tätig ist. Die zahlreich erschienenen Gemeindemitglieder nutzten auch bei einem anschließenden Ständerling bei strahlendem Sonnenschein die Möglichkeit, Herrn Blazek ein herzliches Dankeschön zu sagen für seinen Dienst und sein Engagement in unserer Gemeinde und ihm alles Gute für seine neue Tätigkeit zu wünschen. Außerdem konnten im Festgottesdienst gleich vier neue Ministranten, die nach ihrer Erstkommunion im Oktober 2021 mit viel Engagement durch die Oberministranten auf ihre neuen Aufgaben vorbereitet wurden, in

ihren Dienst am Altar eingeführt werden. Pfarrer Müller hieß sie herzlich willkommen und überreichte ihnen ihre Plakette sowie ein Buch.



Pastoralreferent Thomas Blazek (hinten links) mit den Ministranten und Pfarrer Müller; Jule Schiefer, Jonathan Breitbach, Sophia Noll und Felix Römhild (Reihe vorne) verstärken nun das Ministrantenteam unserer Seelsorgeeinheit Foto: S. Gerlich

Organist/in dringend gesucht!

Für die musikalische Begleitung unserer Sonntags- und Festtagsgottesdienste in unseren vier Kirchen der Seelsorgeeinheit (Unterweissach, Allmersbach, Ebersberg, Althütte) suchen wir dringend Organisten/Organistinnen zur Verstärkung unseres Organistentteams. Die Vergütung erfolgt gemäß den Richtlinien unserer Diözese.

Auch Klavierspieler, die sich zutrauen, die Orgel ohne Pedale zu spielen, können sich gerne melden. (Da unsere Gottesdienste in Ebersberg derzeit im Gemeindezentrum stattfinden, steht dort ohnehin nur ein Klavier zur Verfügung.)

Falls Ihnen also dieses Talent geschenkt ist, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie es künftig zum Lobe Gottes und zur Freude unserer Gottesdienstbesucher einsetzen würden. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Weitere Informationen erhalten Sie direkt bei Pfr. Müller, Tel 07191/342943, oder in unseren Pfarrbüros.

Evang.-methodistische Kirche Weissach im Tal



Kontaktdaten

Evangelisch-methodistische Kirche, Bezirk Backnang
<http://emk-bbc.de>; <http://emk-backnang.de>

Bezirksbüro:

Albertstr. 5, 71522 Backnang; Tel. 07191-60353;
info@emk-backnang.de

Team der Hauptamtlichen: Pastor Holger Meyer, Pastor Mihail Stefanov, Beate Knecht, Hans Wieland

Gottesdienste:

Sonntag, 10. Juli 2022

10 Uhr Gottesdienst und Bezirksgemeindefest in Burgstall, Gemeindehalle 12 Uhr Mittagessen
anschließend Begegnungen, Spiele, Musik, Spaß für jedermann

Sonntag, 17. Juli 2022

10 Uhr Gottesdienst in Backnang, Zionskirche (mit Birgit Ekert)
10 Uhr Gottesdienst in Burgstall, Christuskapelle (mit Pastor Mihail Stefanov)

Veranstaltungen:

Mittwoch, 13. Juli 2022

12.00 Uhr Offener Mittagstisch in Backnang, Zionskirche

Donnerstag, 14. Juli 2022

20.00 Uhr Posaunenchor in Backnang, Zionskirche

Freitag, 15. Juli 2022

19.00 Uhr Jugendkreis Backnang, Zionskirche

Neuapostolische Kirchengemeinden Auenwald



Lippoldsweiler und Unterbrüden

Sonntag, 10. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst in beiden Gemeinden
10.00 - 17.00 Uhr Jugendtag Messe Stuttgart

Mittwoch, 13. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst in Lippoldsweiler

Donnerstag, 14. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst in Unterbrüden

Vereine

Akkordeonorchester Weissacher Tal e.V.



Öffentliche Probe der Happy Turtles

Akkordeonorchester WEISSACHER TAL e.V.

Die Schülergruppe des Akkordeonorchesters Weissacher Tal e.V. hat einen Namen erhalten: Die Happy Turtles!

Für deren erstes Konzert in Tripsdrill gibt es jetzt eine öffentliche Probe. Diese findet

am Donnerstag, 14.07.2022 von 18.00 bis 19.30 Uhr

im Freien bei

der Gemeindehalle Unterweissach, untere Ebene, statt.

Alle Musikliebhaber, alle Interessierten und diejenigen, die zum Konzert am 17.07.22 nach Tripsdrill nicht kommen können, sind sehr herzlich eingeladen.

Öffentliche Probe Plakat: Akkordeonorchester Weissacher Tal

Mitgliederversammlung 2022



Grafik: Sebastian Bauer

Unsere erste Mitgliederversammlung wurde am 28.6.2022 im Dorfhaus Bruch durchgeführt. Neben einer Satzungsänderung informierte der Vorstand über vergangene Aktionen sowie die weitere Planung und Aufstellung des Vereins. Wir möchten uns nochmals beim anwesenden Bürgermeister Herr Bogner sowie Frau Reinert von der Gemeinde Weissach im Tal für ihr Erscheinen und die mitgebrachte Spende bedanken.

Nachdem wir schon zwei Hilfstransporte in die Ukraine organisierten, konnten wir auch im Weissacher Tal unterstützen. Unter anderem wurde eine Wohnung im Gemeindegebiet durch unsere Mitglieder und Helfer renoviert und saniert. Wir konnten einer geflüchteten Mutter mit ihrem 8 Jahre alten Sohn ein Sofa kaufen und haben mehrere Möbel und elektrische Großgeräte von A nach B transportiert.

Aktuell ist die Humanitäre Katastrophe, die immer noch massiv ist, etwas in Vergessenheit geraten. Des Weiteren lässt die Berichterstattung nach und der Krieg scheint schon „normal“ zu sein. Wir

werden daher im Juli nochmals eine Sammelaktion in der Woche vom 11. - 15 Juli, mit 3 Abgabeterminen der Sachspenden durchführen. Je nach zusammengetragener Menge entscheiden wir gemeinsam wohin und durch wen unsere Hilfe transportiert wird. Der Vorstand versicherte den anwesenden Mitgliedern so wenig Geld wie möglich in die Verwaltung des Vereins zu investieren. Dies soll mit den Mitgliedsbeiträgen ausreichen. So kommt jeder gespendete Euro dort an wo er benötigt wird.



Übergabe der Spende durch Bürgermeister Herr Bogner
Foto: Sebastian Bauer

Neben der Mitwirkung bei einer Vereinsoffensive der Tälesgemeinden, findet im September ein Konzert in Backnang statt, bei dem wir unseren Verein vorstellen und mitwirken können. Ebenfalls im September wird unser Herbstfest stattfinden, gemeinsam mit „in Not geratenen Menschen“. Geplant wird ein bunter Kindernachmittag mit Hüpfburg, der zum Abend in ein Grillfest übergeht.

Im Frühjahr kommenden Jahres wird ein Benefizkonzert/Benefizabend im Weissacher Tal geplant. Hier haben auf Nachfrage des Vorstandes schon einige renommierte Künstler ihr Interesse bekundet, um diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen.

Weitere Infos über unseren Verein und wie Sie unsere Arbeit unterstützen können, finden Sie auf der Homepage: www.handsforhelp.de Sebastian Bauer und Lisa Pfeil

Das Weissacher Tal hilft erneut (Siehe Plakat Seite 4)

Heimatverein Weissacher Tal e.V.

www.heimatverein-weissacher-tal.de



Lehrfahrt ins schöne Hohenlohe



Hällisch-Fränkisches Museum



Waldenburg

Fotos: Heimatverein

In diesem Jahr wollen wir wieder eine der traditionellen Lehrfahrten durchführen.

Auf dem Programm stehen diesmal eine Besichtigung der kleinen Stadt **Waldenburg** und der Besuch im **Hällisch - Fränkischen Museum in Schwäbisch Hall**.

Waldenburg

In diesem von dicken Mauern umgebenen mittelalterlichen Städtchen, dem die Wehrhaftigkeit auf dem Sitz von einer Felsnadel noch heute anzusehen ist, ist ein Rundgang lohnend. Es versprüht auf den Besucher noch immer seinen mittelalterlichen Charme. Bei einer einstündigen Führung gibt es die Möglichkeit, auf einen der drei Türme zu steigen, von wo aus man einen herrlichen Blick in das hohenlohische Umland hat.

Waldenburg wird daher auch „**der Balkon Hohenlohes**“ bezeichnet. Es geht weiter nach Schwäbisch Hall in das

Hällisch- Fränkische Museum

Auf 3000 qm in 7 historischen Gebäuden zeigt das kulturhistorische Museum die Geschichte, Kunst und Kultur der alten Reichsstadt und ihrer Umgebung.

Die Führung dauert 1 Stunde. Es besteht anschließend die Möglichkeit, noch selbst durch das Museum zu gehen.

Wann: Sonntag, den 17. Juli 22 um 12.15 Uhr

Treffpunkt: Aldi-Parkplatz in Unterweissach

Führungen: 12 – 14 Euro (das hängt von der Teilnehmerzahl ab). Es wäre sinnvoll, Fahrgemeinschaften zu bilden.

Näheres zur Durchführung kann vor Ort besprochen werden.

Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung bis Mittwoch, den 13. Juli möglich und es gelten die dann aktuellen Regeln zu Corona.

Sollte sich jemand angemeldet haben und dann doch nicht mitfahren können, so bitten wir darum, uns Bescheid zu geben, dies ist für die Organisation erforderlich.

Wegen der Führungen und dem Aufenthalt im Museum ist die Teilnehmerzahl begrenzt.

Damit sie die Führungen in Waldenburg und im Museum absprechen und evtl. auch schon vorher Fragen beantworten kann, bitten wir um Anmeldung bei Frau Dorothea Seifert unter Telefon 07191 – 30 04 54

LandFrauenverein

Weissacher Tal

www.lfv-weissachertal.de



Führung „**Stuttgarter Markthalle spezial**“ - Hinter den Kulissen



Foto: Privat

2 Jahre musste die Markthallenführung verschoben werden, aber am 22.06.2022 konnten sich endlich 14 LandFrauen und ein LandMann auf den Weg machen. Frau Walzl von der Stuttgart-Marketing GmbH führte uns erst einmal außen um die Markthalle herum. Jede Seite der Halle ist verschieden. Einmal drei Etagen und dann wieder zwei Etagen. Richtig eingepasst steht die Halle da, über allem die lichte Glaskuppel. Eingeweiht wurde die Markthalle am 1. Januar 1914. Nach der Zerstörung im 2. Weltkrieg wurde sie 1953 wieder aufgebaut. Seit 1972 steht das Bauwerk unter Denkmalschutz. Der Ceres-Brunnen unter der Empore wurde 1916 aufgestellt, 1944 sehr stark beschädigt und 2009 wieder aufgestellt. Vor dem Krieg waren bis zu 400 Händler (heute 37) in der Halle. Ende der 50er Jahre – Anfang der 60er Jahre, begann der Abstieg. Die Markthalle stand vor der Frage – Abriss oder Kernsanierung? Es wurde beschlossen zu sanieren. Aber die Probleme blieben. Dann kamen die Gastarbeiter nach Stuttgart und wollten auch essen wie zuhause. Nun kamen Obst, Gemüse und andere Spezialitäten aus dem Ausland dazu. Die Vielfalt, gute Qualität und Frische stehen bis heute im Vordergrund, wovon wir uns bei einer Verkostung selbst überzeugen konnten. Den Keller durften wir auch noch besichtigen. Er besteht aus lauter Holzverschlüsse, teilweise mit Kühlung. Sie werden heute auch für das Fernsehen und für Filme genutzt. Natürlich haben auch wir von den vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten Gebrauch gemacht. Als Abschluss ließen wir uns noch kulinarisch von der Gastronomie der Markthalle verwöhnen.

Leichtathletikgemeinschaft Weissacher Tal



Philipp Hoffmann gewinnt den Auenwaldlauf – zahlreiche vordere Plätze im Schülerlauf



Endlich wieder Auenwaldlauf! Nach zwei Jahren coronabedingter Pause freuten sich die LG-LäuferInnen auf einen Start beim Auenwaldlauf.

Mittelstreckenläufer Philipp Hoffmann (Jg. 1990) startete im Hauptlauf über die 10 km und zählte nach seinem zweiten Platz in Welzheim zu den Favoriten. Mit dieser Rolle konnte er gut umgehen. Nachdem er die ersten beiden Kilometer eher langsam angegangen war, steigerte er auf dem Höhenweg das Tempo. Marco Neumann (Jg. 1983) von der TSG Schwäbisch Hall konnte nicht lange folgen. Philipp gewinnt den Lauf in 36:40 Minuten mit fast einer Minute Vorsprung.

Bereits am Mittwoch geht es für Hoffmann wieder schnell auf der Bahn weiter, dann soll über 800 Meter beim Lauf in Königen die bisherige Bestzeit attackiert werden.

Beim Schülerlauf über 1,8 km lief Max Schützle (Jg. 2008) in starken 6:47 min auf Platz 3. Der junge Nachwuchsläufer zeigte zuletzt gute Leistungen über die 800 Meter und man darf gespannt sein, was von ihm noch zu hören sein wird.

Die schnellste Schülerin im Feld war an diesem Tag Maditha Müller (Jg. 2007). In 7:06 min lief Sie auf Gesamtplatz 5 ins Ziel und war sichtbar stolz auf ihre Leistung. Ihre Trainingskameradin Mia Bittighofer (Jg. 2007) lief in 7:39 min auf Platz 2 ins Ziel.

Bei der Jugend U14 zeigten Runnar Schickart (Jg. 2010) und Emma Laing (Jg. 2010) ihr Lauf Talent. In schnellen 7:15 Minuten lief Runnar ungefährdet auf Platz 1 seiner Altersklasse. Emma gewann in 7:24 Minuten ihre Altersklasse ebenfalls. Ada Kamprath Scholtz (Jg. 2009) lief in 7:38 min auf Rang 2 der U14.

Die weiteren Ergebnisse der LG-LäuferInnen:
Olivia Dedekind, Jg. 2008, AK Platz 3, 8:01 min
Maya Ruppert, Jg. 2011, AK Platz 3, 8:02 min
Larissa Uhl, Jg. 2007, AK Platz 4, 8:27 min



Fotos: Toni Josua

Musikverein Unterweissach e.V.

www.mv-unterweissach.de



Straßenfest in Sachsenweiler



Foto: MVU

Wie schon viele Male ist der Musikverein Unterweissach am **Sonntag, 10. Juli 2022**, zu Gast auf dem **Straßenfest in Sachsenweiler**, welches von unseren Musikerfreunden des Musikvereins Sachsenweiler ausgerichtet wird. Bei hoffentlich sommerlichem Wetter werden die Musiker und Musikerinnen ab **16:00 Uhr zwei Stunden lang** für abwechslungsreiche musikalische Unterhaltung sorgen.

Wie bei jedem Auftritt freuen wir uns natürlich wieder darauf, zahlreiche Freunde und Bekannte des Musikvereins Unterweissach im Publikum entdecken zu können.

Ihr Musikverein Unterweissach

Obst- und Gartenbauverein Cottenweiler

www.ogv-Cottenweiler.de



Obst- und Gartenbauverein Cottenweiler e.V.

... für jeden Gartenbesitzer
ein Gewinn!



OGV-Stammtisch

Am Donnerstag, den **14. Juli 2022** findet unser nächster OGV-Stammtisch in zwangloser Runde **ab 19.00 Uhr** am Dorftreff Cottenweiler (Heutensbacher Straße 3) statt. **Wir freuen uns auf euren und Ihren Besuch** – eine Anmeldung ist nicht erforderlich! **Gäste sind immer herzlich willkommen!** Für Getränke ist gesorgt!

Aktuelle Gartentipps

Gehölze und Stauden bewässern

Im Frühling gepflanzte Gehölze und Stauden brauchen am Abend heißer Tage besonders viel Wasser, denn das Wurzelwerk hat sich noch nicht so weit entwickelt, dass die Pflanzen lange Trockenperioden ohne Bewässerung überstehen. Besonders Pflanzen in Torfbällen sollten im ersten Jahr gut gewässert werden.

Zweijährige Sommerblumen aussäen

Der Juli ist ein idealer Zeitpunkt, um zweijährige Sommerblumen wie Gänseblümchen, Stiefmütterchen und Vergissmeinnicht auszusäen. Wichtig ist, dass die Aussaatflächen bis zur Keimung beschattet und gleichmäßig feucht sind. Pikieren Sie die Sämlinge und setzen Sie die Pflanzen im Spätsommer an ihren endgültigen Standort.

Blumenkohl selbst anziehen

Wenn Sie eigene Blumenkohlpflänzchen anziehen möchten, sollten Sie jetzt unbedingt aussäen, um Anfang August kräftige Jungpflanzen setzen zu können. Als Starkzehrer benötigt Blumenkohl eine gute Nährstoffversorgung. Düngen Sie die Setzlinge daher mit Kompost und Hornmehl.

Gemüseausaaten und Gemüsesetzlinge pflegen

Diesen Monat können noch folgende Gemüsearten im Freiland ausgesät werden: Zuckerhutsalat, Radicchio, Möhren, Rettich, Radieschen, Rote Bete, Brokkoli, Grünkohl, Kohlrüben, Knollenfenchel, Chinakohl, Buschbohne und Stangenbohnen. Bohnen sollten vor der Aussaat eine Stunde in lauwarmem Wasser vorquellen. Das beschleunigt das Auflaufen. Wenn Sie in tiefe Rillen säen, bleibt es am Grund der Rille auch im Sommer feuchter, sodass die Pflanzen besser auflaufen. Bohnen können auch in Trichter gelegt werden. Das erleichtert das Wässern. Einige Arten dürfen schon in Schalen oder Topfplatten für das Herbstbeet vorkultiviert werden.

Frisch gepflanzte Gemüsesetzlinge brauchen bei Trockenheit viel Wasser. Vergesslichkeit kann das schnelle Ende der Gemüseernte bedeuten.

Nach der Beerenernte

Beerensträucher wie Johannisbeeren und Stachelbeeren können bereits nach der Ernte ausgelichtet werden. Schneiden Sie dabei abgetragene bzw. überalterte und kranke Triebe aus.

Nach der Ernte sollten Sie die Erdbeerpflanzen mit dem Rasenmäher oder der Heckenschere bodentief abmähen bzw. abschneiden, ohne die Herzblätter zu beschädigen. Dadurch treiben die Pflanzen schnell wieder gesundes Laub nach. Um Krankheitserreger auf dem abgemähten Laub zu vernichten, müssen Sie es - am besten zusammen mit dem unterlegten Stroh - entsorgen (nicht auf den Kompost geben).

Schnittarbeiten

Auch im Juli können noch vielfältige Laubarbeiten durchgeführt werden, sowohl bei Jungbäumen als auch bei Ertragsbäumen. Bei Jungbäumen werden insbesondere Konkurrenztriebe in der Spitze und die nach innen wachsenden Triebe entfernt. Wenn verschiedentlich stärkere Feuerbrandinfektionen aufgetreten sind, sollte man aber aufpassen, dass die Krankheit nicht unnötig verbreitet wird.

Wenn Sie die Gartentipps komplett lesen wollen, melden Sie sich bitte unter www.gartenkalender-online.de zum Newsletter an oder lesen Sie dort die Tipps des „Gartenkalenders“ online.

Im aktuellen Newsletter finden Sie noch folgende aktuelle Themen:

- Teppichstauden durch Stecklinge vermehren
- Apfelhaltbarkeit erhöhen
- Obstlagerung
- Wiesenpflege
- Algen im Gartenteich
- Wasserpflanzen pflanzen
- Citrusbockkäfer gefährdet heimische Bäume

Die OGV-News werden zusammengestellt von Thomas Geffken, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

www.ogv-cottenweiler.de

Radsportverein Unterweissach 1905 e.V.

www.rsvu.de

Sommer, Sonne Radfahrtime ...

Mountainbike- bzw. Rennradtraining

sonntags von 9.00 bis ca. 12.30 Uhr und

dienstags ab 18.00 Uhr bis zum Einbruch der Dämmerung

Treff: Milchhäusle

Info: Herbert Häußler, Tel. 54609

RSV

AOK-Radtreff: Fahr mit, bleib fit

Wöchentlich jeden Dienstag um 17.00 Uhr am Milchhäusle bei guter Witterung für geübte Personen jeden Alters ca. 35 bis 40 km

Auch Pedelec-/E-BikeFahrer/-innen sind herzlich willkommen.

Wer Interesse hat, kann sich gerne bei Ewald Krautter melden.

Infos: Ewald Krautter, Tel. 51030

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weissacher Tal e.V.

www.albverein-weissach.de



Donnerstag, 7. Juli 2022

Afterwork - Wandern

Treffpunkt: Bruch/Parkplatz Lutzenberg um 19:00 Uhr

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am **Freitag, den 8. Juli 2022**, halten wir unsere diesjährige Hauptversammlung ab.

Wir laden Euch hierzu recht herzlich ein und würden uns über Eure Teilnahme freuen.

Ort: Alte Schmiede Unterweissach

Beginn: 19.00 Uhr

Wir haben folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Berichte der Fachwarte
- 3.) Entlastung
- 4.) Ehrungen
- 5.) Verschiedenes

Wir freuen uns über Euer Kommen und das Interesse an unserer Vereinsarbeit. Anträge an die Hauptversammlung sind schriftlich bis spätestens 02.07.2022 an den Vorstand zu richten.

Es grüßt ganz herzlich die Vorstandschaft.

Skiclub Weissacher Tal e.V.

www.skiclub-weissachertal.de



Bis zu den Sommerferien jeden Donnerstag um 19:45 Uhr ist Sport geboten. Bei schlechter Witterung in der Sporthalle des Bize, bei gutem Wetter gehen wir vom Parkplatz auf der Cottenweiler Seite zügig durch die nähere Umgebung und Marion macht unterwegs 3 – 5 sportliche Übungseinlagen.

Letztes Wochenende sind 6 Männer ins Allgäu aufgebrochen. Bei besten Wanderbedingungen wurde gleich auf die geplante Bergfahrt auf den Breitenberg verzichtet und zu Fuß angestiegen. Was der schwäbische Geiz alles vollbringt!



Vor dem 1. Aufstieg

Foto: Josef Konrad

Nach guten 2 Stunden waren wir auf der Bergstation und konnten den Aggenstein in Angriff nehmen. Kurz vor dem Gipfel gab es noch etwas Kletterei, ehe die phantastische Aussicht genossen werden konnte. Nach kurzem Abstieg führte der Weg auf der Höhe zum Füssener Jöchle und von dort hinunter zur Füssener Hütte, auf der wir untergebracht waren. Nach der Anstrengung waren die kühlen Getränke und anschließend wunderbaren Mahlzeiten herzlich willkommen.



Unser Bergführer

Foto: Roland Lämmle

Auch der Sonntag wartete mit Panoramawetter auf uns. Also hoch auf die Große Schlicke (2059 m), dann über den Grat zur kleinen Schlicke, um anschließend über die Vilsalpe zurück zum Ausgangspunkt zu wandern. Schon erstaunlich, welche Entfernungen zu Fuß zurückgelegt werden können. Ralf hat uns dann zuverlässig ins Weissacher Tal chauffiert. Danke an Peppi, der das Wochenende geplant und organisiert hat. Skiclub Weissacher Tal e.V.

Solarverein Rems-Murr e.V.

solarverein
rem-murr

Solarverein Rems-Murr e. V. löst sich auf

Leider und mit schweren Herzen haben die Mitglieder am 29.03.2022 bei einer außerordentlichen Sitzung die Auflösung des Vereins beschlossen.

1994 wurde der Verein unter dem Namen Solar e. V. Weissacher Tal gegründet. Die Gründer und Gründerinnen wollten schon damals die Energiewende. Viel Energie ist all die Jahre in die Information, Motivation und Sensibilisierung für Klimaschutz und Erneuerbare Energien geflossen. Viele namhafte, damals noch belächelte Umweltaktivisten – wie Hermann Scheer und Franz Alt, waren den Einladungen des expandierenden Vereins gefolgt. Angeboten wurden zahlreiche Vorträge, Stammtische, Kinderprogramme und Solarreisen; vor Ort wurde emsig die Sonne zur Energiegewinnung genutzt. Unterstützung gab es beim Bau von thermischen Solaranlagen und Beratungen zu den später dazukommenden Photovoltaikanlagen. Dazu gehört hat natürlich stets das politische Engagement um die erforderlichen gesetzlichen

Voraussetzungen zu schaffen. Über den Tellerrand hinaus wurden kontinuierlich Projekte in der ganzen Welt mit unterstützt. Lange wurden neue Vorstände gesucht, die den Verein am Leben erhalten. Jedoch sind in den letzten Jahren überall Energiegenossenschaften entstanden, Klimabündnisse und Klimaentscheidungsgruppen. Die Fridays for Future-Bewegung hat es geschafft, dass das Klima kein Randthema mehr ist, sondern zu den Leitthemen im Alltag gehört. Somit ist ein guter Schritt in die richtige Richtung getan und die Vorstände könnten in den „Ruhestand“ gehen. Aber dazu sind sie viel zu aktiv und engagieren sich, wie viele der Mitglieder, weiterhin in lokalen Gruppierungen.

Ein Dank an alle, die sich für den Klimaschutz mit eingebracht haben und die an die Energiewende glauben.

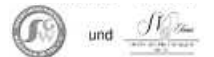
Die bisherigen Vorstände wurden als Liquidator*innen gewählt, die sich nun um die Auflösungsformalitäten kümmern. Gemäß der Satzung und den gesetzlichen Vorschriften werden die nächsten Schritte eingeleitet.



Sport – Gemeinschaft Weissach im Tal e.V.



Geschäftsstelle für



Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Kirchberg 9, Unterweissach

Internet: www.sgw-sport.de

<https://www.facebook.com/SG-Weissach-im-Tal-108956958245551/>

<https://www.instagram.com/sgweissach/>

E-Mail: info@sgw-sport.de

Telefon-Nr.: 07191 58598

Fax-Nr.: 07191 302687

Tennis-Info: 07181 487932-0

E-Mail: RAGuertler@aol.com

Sie erreichen uns persönlich montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Ihr Team der Geschäftsstelle Jutta Mayer, Dorothea Schif

SGW-Abteilung Handball

Markus Klein neuer Trainer der Weissacher Handballerinnen

Markus Klein übernimmt das Traineramt bei der Frauenmannschaft der SG Weissach im Tal, die in der nächsten Saison in der Bezirksliga spielt. Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist, einen hochqualifizierten und erfahrenen Trainer für unsere Frauenmannschaft zu gewinnen. Markus Klein hat bisher die 1. Da-

menmannschaft der HSG Marbach-Rielingshausen trainiert und kennt sich daher in der Bezirksliga bestens aus. Ziel ist es, die Mannschaft spielerisch weiterzuentwickeln und mittelfristig in der Bezirksliga zu etablieren.



Foto: Erhard Braun

Der in Affalterbach wohnende Markus Klein ist Inhaber der Trainer B-Lizenz des DHB und seit 1988 als Trainer in unterschiedlichen Alters- und Leistungsklassen tätig. Zu seinen größten sportlichen Erfolgen zählen die Württembergische Meisterschaft mit der weiblichen C-Jugend der TSG Oßweil und die anschließende Etablierung der Mannschaft in der höchsten württembergischen Jugendspielklasse sowie der Aufstieg in die Landesliga mit der Frauenmannschaft der HBI Weilimdorf/ Feuerbach.

Wir begrüßen Markus ganz herzlich bei der SG Weissach im Tal und sind überzeugt, mit ihm den Trainer gefunden zu haben, der die positive Entwicklung der SGW Frauenmannschaft unter Einbeziehung der nachrückenden Jugendspielerinnen fortführen wird.

Handball, der Gipfel im Täle - #blauweissach



Haben Sie Fragen zum Handball im Weissacher Tal oder möchten Sie uns etwas mitteilen:

abteilung@sgwhandball.de

www.sgwhandball.de

www.facebook.com/sgwhandball

www.instagram.com/sgwhandball

Grafik: SGW

SGW-Abteilung Turnen

SG Weissach im Tal sichert sich die Meisterschaft in der Landesliga Staffel I

Beim letzten Landesliga-Wettkampf erturnten sich die Turnerinnen der SGW den zweiten Platz und sicherten sich damit den direkten Aufstieg in die Verbandsliga.

„Was für eine unglaubliche Saison“, so Trainerin Carolin Erb. „Mit dem Aufstieg in die Verbandsliga hatte niemand gerechnet“. Zu Beginn der Saison ging man mit einer jungen und noch sehr unerfahrenen Mannschaft an den Start. Zudem bestand das Team lediglich aus den sechs Turnerinnen Louisa Pfander, Marlen Karpf, Emily Lux, Hannah Aupperle, Lilli Aupperle und Ina Herold. Dass damit der Aufstieg möglich ist, ließ sich erst nach dem ersten Wettkampf im Mai erkennen, bei dem sich die erste Mannschaft

der SGW den zweiten Tabellenplatz sicherte. Nach dem Sieg beim zweiten Wettkampf Mitte Mai standen sie punktgleich mit der TSG Nattheim auf dem ersten Tabellenplatz. Somit mussten die Turnerinnen der SGW beim letzten Wettkampf vergangenen Sonntag, 26.06.2022 in Ingelfingen zu 100 Prozent abliefern, um sich den direkten Aufstieg in die Verbandsliga zu sichern. Trotz krankheitsbedingt geschwächter Mannschaft behielten die Turnerinnen im kompletten Wettkampf die Nerven und lieferten saubere Übungen ab. Das Trainer-Team um Sarah Müller, Carolin Erb und Maren Erb ist mehr als stolz auf Ihre jungen Schützlinge.

Beim letzten Wettkampf vergangenen Sonntag musste sich die SGW-Riege lediglich einen Platz vor die TSG Nattheim turnen, um die Meisterschaft in der Tasche zu haben. Die Turnerinnen der SGW legten an jedem Gerät vor, so war der Druck für die Turnerinnen der TSG Nattheim größer.

Begonnen hat die SGW am Sprung. Ina Herold, Marlen Karpf, Emily Lux und Louisa Pfander sicherten sich Wertungen über 11,00 Punkte. Dies setzte einen guten Grundstein für die kommenden drei Geräte. Am Stufenbarren musste erstmals Ina Herold einspringen. Das gelang ihr sehr gut. Mit 7,95 Punkten erzielte sie das drittbeste Mannschaftsergebnis. Louisa Pfander sammelte weitere wichtige Punkte mit einer souveränen Übung (8,70 Punkte). Bereits nach zwei Geräten hatten die Weissacherinnen einen Vorsprung von 1,00 Punkten. Am Schwebebalken lieferte die SGW-Riege in den bisherigen Wettkämpfen immer bärenstark ab und holte sich an diesem Gerät die wichtigsten Punkte ein. Auch dieses Mal behielten alle Turnerinnen der SGW die Nerven. Lediglich einen Sturz mussten die Weissacherinnen in Kauf nehmen. Mit ihren sauberen Übungen sicherten sie sich zum zweiten Mal das beste Mannschaftsergebnis an diesem Gerät. Zudem sicherte sich Louisa Pfander die zweitbeste Wertung mit 12,10 Punkten. Letztes Gerät war der Boden. Schon hier hatten die SGW Turnerinnen etwa 5 Punkte Vorsprung zur TSG Nattheim. Die Weissacherinnen wussten, wenn sie ihre Übungen abliefern, haben sie den direkten Aufstieg in die Verbandsliga geschafft. Alle Turnerinnen zeigten schön geturnte Bodenübungen und sicherten sich das drittbeste Mannschaftsergebnis an diesem Gerät und damit den Aufstieg in die Verbandsliga.

Mit nur 0,3 Punkten Rückstand erturnten sich die Turnerinnen der SGW beim letzten Wettkampf den zweiten Platz hinter dem TSV Süssen und vor dem TSV Ebingen. Zudem wurde Louisa Pfander zweitbeste Einzelturnerin. Emily Lux belegte den vierten Platz in der Einzelwertung.

Trotz dem zweiten Platz an diesem Wettkampftag sicherten sich die Weissacherinnen die Meisterschaft in der Landesliga Staffel I, da die TSG Nattheim lediglich den vierten Platz erreichte. „Wir sind alle überglücklich und freuen uns jetzt schon auf die kommende Verbandsliga-Saison 2023“, so Trainerin Maren Erb, die erstmals als Trainerin die Landesliga-Mannschaft unterstützte. Großer Dank geht auch an unsere beiden Kampfrichterinnen Janina Wieland und Anja Entenmann, die für uns im Einsatz waren. Jetzt heißt es erstmal Sommerpause für unsere Landesliga-Turnerinnen und schon bald geht es ins Trainingslager, um wichtige Grundsteine für die kommende Verbandsliga-Saison zu legen.



Von links: Anja Entenmann, Janina Wieland, Louisa Pfander, Ina Herold, Hannah Aupperle, Marlen Karpf, Emily Lux, Carolin Erb, Maren Erb. Es fehlt: Lilli Aupperle, Sarah Müller



Von links im Uhrzeigersinn: Anastasia Rauleder, Ina Herold, Lisann Kosztovics, Hannah Aupperle, Jella Stahlheber, Lilli Aupperle, Amelie Meister, Marlen Karpf, Michelle Lux, Louisa Pfander, Romy Eisele. Es fehlt: Emily Lux

Sportverein Unterweissach 1930 e.V.



3. Elfmeterturnier 2022



3. Elfmeterturnier beim SVU

Plakat: SVU

**Wir haben noch zwei Plätze für spontane Truppen.
Anmeldung über PN auf Facebook oder Instagram.
Wir danken unseren Sponsoren:**
Fritz Wohndesign
Veloland Urban
Uhlsport
Metzgerei Höfer
Bäckerei Trefz

Geschäftsstelle

Martin Ziegler
Jägerhalde 44
71554 Weissach im Tal
Tel.: 07191/312679
Fax: 07191/312680
E-Mail: geschaeftsstelle@svunterweissach.de
E-Mail: info@svunterweissach.de
Internet: www.svunterweissach.de



Spende

Grafik: SVU

Sportverein Unterweissach Tennis 1976 e.V.



Hobby Herren Sieg gegen Angstgegner Rommelshausen



Foto: Manfred Kunkel

Im Vorjahr mussten die Hobby Herren 2 deutliche Niederlagen gegen die überragend spielenden Rommelshausener Tennisracks hinnehmen. Die realistische Aufgabe für die diesjährige Begegnung war es, eine vernichtende Niederlage abzuwenden und das Gesicht zu wahren. Von mehr zu träumen, das schien ein abwegiger Gedanke zu sein. 7 Hobby-Herren-Spieler stellten sich der schwierigen Aufgabe, mit dabei waren 2 Spieler, die ihr erstes Pflichtspiel für die Hobby Herren absolvierten: Heiko Schröder und Adrian Pfisterer. Optimal aus Weissacher Sicht verliefen die beiden Matches von Arne Vogel und Manfred Kunkel. Beide SVUler erspielten ein jederzeit ungefährdetes 6:1 und 6:1 gegen die Hobbyspieler aus Rommelshausen. Heiko Schröders Gegner konnte sich ein bisschen mehr wehren und erspielte in beiden Sätzen immerhin 3 Spiele für die Gäste aus dem Remstal. Demzufolge ging diese Begegnung 6:3 und 6:3 für den SVU aus. Neumitspieler Adrian Pfisterer hatte wohl die schwierigste Aufgabe zu bewältigen. Der erste Satz ging mit 6:2 an die SVU-Herren. Den zweiten Satz musste Adrian Pfisterer mit 6:7 verlustig geben. Der Rommelshausener Gast konnte den Satzgewinn (leider) im Match-Tie-Break bestätigen. Allerdings mit einem 8:10 aus Weissacher Sicht denkbar knapp. Insgesamt kann aber festgestellt werden, dass diese Begegnung vom spielerischen Niveau sehr ausgeglichen war und ein Matchgewinn für Pfisterer durchaus möglich war. Frisches Spielermaterial konnten die SVU-Herren in den beiden an-

schließenden Doppel aufbieten. Jürgen Bauer, Albrecht Duncker und Marc Ullmann stiegen mit frischen Kräften in das Match ein. Adrian Pfisterer erhielt durch einen weiteren Einsatz die Chance, den Spieltag mit einem Sieg zu beenden. Beide Doppel konnten durch enormen Einsatzwillen und eine wirklich hervorragende Zusammenarbeit ihre Doppel gewinnen. Duncker/Ullmann gewannen ihr Match mit 6:4, 2:6 und im Match-Tie-Break mit 10:8. Pfisterer und Bauer gewannen in 2 Sätzen mit 6:3. Mit 5 Siegen und einer Niederlage ging es in den anschließenden gemütlichen Teil über. Zumindest für die meisten SVUler sollte dieser eine Fortsetzung auf dem Backanger Straßenfest finden.

Damen 30

Einen erfolgreichen Auftakt konnten die Damen 30 am Sonntag, den 26. Juni 2022 auf der heimischen Anlage bieten. Bei Sonnenschein und heißen Temperaturen konnten Steffi Rommel, Ricke Schäffler, Yve Werner, Christa Anders und Marion Gebauer die Einzel erfolgreich für sich entscheiden. Der Spielstand von 5:1 nach den Einzeln war bereits ein ordentlicher Puffer, mit dem die Damen entspannt in die Doppel starteten. Die doch recht doppelstarken Gegner aus Mutlangen haben viel Ballgefühl bewiesen und nur das Doppel von Elke Fischer und Isa Lamsfuß konnte auf das Konto der Unterweissacher Damen gebucht werden. Mit dem Endergebnis von 6:3 sind alle zufrieden und stolz vom Platz gegangen.

Es spielten: Steffi Rommel, Elke Fischer, Ricke Schäffler, Yve Werner, Christa Anders, Marion Gebauer und Isa Lamsfuß



Yve Werner



Steffi Rupp

VR-Talentiade U9

Am Montag, den 27. Juni 2022 haben unsere Jüngsten, also die U9, ihr letztes Heimspiel gegen die Kinder aus Weinstadt-Endersbach gespielt. Bei den 4 Staffelspielen konnten die Kinder ihr Geschick mit dem Ball beweisen und 3 Staffelspiele gewinnen. Mit hoher Motivation ging es dann mit den Einzeln weiter. Hier holten Lilith Müller und Nora Werner den Sieg für die Unterweissacher.

Bei den Doppeln gewannen Pauline Rommel und Moritz Ferber. Somit war der Endstand von 16:8 ein voller Erfolg für die junge Truppe, der dann beim gemeinsamen Essen selbstverständlich ausgiebig gefeiert wurde.

Es spielten Lilith Müller, Nora Werner, Pauline Rommel und Moritz Ferber



2. Spieltag der 1. Herren in der Kreisstaffel 1

Nach vierwöchiger Pause ging es endlich im Nachbarschaftsduell gegen den TV Allmersbach 1 weiter. Leider musste der SV Unterweissach ohne seinen Mannschaftsführer Jonas Duncker antreten, der beruflich verhindert war. Von den Einzelmatches, die von Marc Zoll, Tim Raddatz, Hannes Rupp als auch Benjamin Gehring bestritten wurden, konnte keines für den SV Unterweissach entschieden werden. In den Doppeln konnten Zoll und Rupp das Match nicht für sich entscheiden. Auch Gehring und Raddatz unterlagen deutlich mit 6:2 und 6:3. So endete der Spieltag mit einer 6:0-Niederlage nach Matches. Am 03.07.2022 geht es auswärts gegen den TC Schondorf 1905 weiter.

Damen 30



Fotos: Steffi Rommel

Das zweite Heimspiel der Damen 30 wurde gegen den Tabellenführer aus Leonberg/Eltingen ausgetragen. Vorab ist zu sagen, dass alle Spiele immer wieder über Einstand gingen und lange Ballwechsel zu sehen waren. Trotz der heißen Temperaturen konnte Steffi Rommel, Christa Anders und Ricke Schäffler ihre Einzel gewinnen. Der Spielstand von 3:3 stellte sich als Herausforderung heraus, denn leider konnten nur Steffi Rommel und Christa Anders ihr Doppel nach Hause bringen. Das Endergebnis von 4:5 ist zwar schade, dennoch

können unsere Damen mit ihrer Leistung zufrieden sein und auf einen schönen Tag zurückblicken.

Es spielten: Steffi Rommel, Elke Fischer, Ricke Schäffler, Christa Anders, Steffi Rupp, Marion Gebauer und Isa Lamsfuß

Herren 60

Auftaktniederlage der Herren 60 beim TSV Alfdorf

Die Herren 60 des SVU startete mit einer 1:5 Niederlage beim TSV Alfdorf in die Verbandsrunde 2022. Die Erwartungen waren von vornherein gering, denn der Gegner hatte die deutlich bessere LKs und auch langjährige Erfahrung in höherklassigen Ligen. Wir haben uns nach Kräften gewehrt, aber die individuelle

Überlegenheit der Gegner war zumindest in den Paarungen 2, 3 und 4 doch zu groß. Ausgeglichen war einzig die Begegnung von Günter, unserer Verstärkung von den H65, der seinem Gegner bis zu dessen schweren Verletzung Paroli bieten konnte. An dieser Stelle die besten Genesungswünsche an den Sportkamerad Willi. Das Doppel 1 mit G. Winger / W. Mann hatte nach großem Kampf den ersten Satz leider im Tie-Break verloren und dann war im zweiten Satz merklich die Luft raus. Das Doppel 2 mit J. Häusser / H. Berberich hatte im ersten Satz gut dagegen gehalten, aber war im zweiten Satz letztendlich doch chancenlos. Spätestens in der „Nachspielzeit“ bei Bier und Gegrilltem waren wir ebenbürtig oder hatten leichte Vorteile und die Niederlage war beinahe vergessen. Folgende Spieler waren im Einsatz: Günter Winger, Jürgen Häusser, Hubert Berberich, Uli Mayer im Einzel sowie Wilfried Mann im Doppel.

Niederlage der Herren 60 bei den Spfr. Höfen-Baach

Auch die zweite Begegnung der SVU Herren 60 des SVU endete mit einer 1:5 Niederlage. Mit dem sprichwörtlich „letzten Aufgebot“ und mit Unterstützung aus anderen Mannschaften traten wir in Höfen an. Jede einzelne Begegnung war völlig ausgeglichen, aber am Ende hatte dann stets der Gegner das glücklichere Ende für sich. Auch Bernd an Nr. 1 war gefordert, aber Sicherheit und läuferische Stärke machte den Unterschied und letztlich den einzigen Punkt bei bestem Tenniswetter. Die Spiele von Jürgen, Hubert und Manfred waren ausgeglichen und umkämpft und wurden erst im Match-Tie-Break verloren. Vielleicht fehlte uns die letzte Überzeugung oder die Beine waren schwer oder nicht genug fokussiert im Kopf. Mit einem 1:3 nach den Einzeln und merklich fehlender Frische war die Hoffnung vor den beiden Doppel nicht mehr allzu groß. Das Doppel 1 mit B. Parusel / J. Häusser hat zunächst groß aufgespielt, aber am Ende und im Match-Tie-Break ging dann etwas die Luft aus – schade! Das Doppel 2 mit H. Berberich / M. Kunkel hat gut gespielt, aber irgendwann haben dann einfach die Beine gestreikt und die Niederlage war besiegelt. Folgende Spieler waren im Einsatz: Bernd Parusel, Jürgen Häusser, Hubert Berberich und Manfred Kunkel sowie ein „Phantom“.

Weissach KLIMASchutz konkret e.V.



Neues ...

Klima Wandeln - Prima Handeln

Mitmachen – mitgestalten – Prima Handeln

Reparatur-Café

Nächster Termin: **29.7.22**

17.30 bis 20 Uhr im KLIMA-KULTur-Zentrum, Welzheimer Str. 43

Maßnahme „Solidarischer Markt“ MARKTEINKAUF-HEIMBRINGSERVICE auch das MARKTKISCHDLE

Immer wieder freitags 10 bis 11.30 Uhr

#regional #saisonal #aufs Auto verzichten #zu Fuß oder mit dem Fahrrad #Einkaufen vor Ort

Hotel daheim 3.0 – Maßnahme Urlaub zu Hause (Bizedonien)

Urlaub im Seegut – ein Rückblick Teil 1:

Ganz entspannt den Urlaub zu Hause erleben.

Wir haben ein reichhaltiges Programm angeboten, das deutlich zeigt, dass wir in einer wunderbaren Gegend zu Hause sind.

Wozu also in die Ferne schweifen, wenn das Gute doch so nahe ist.

Ein Nachhaltigkeitsspaziergang – Maßnahme Schöne Orte

Wichtig für einen Ort ist die Balance zwischen ökologisch und ökonomisch.

Im Rahmen unseres Spaziergangs bzw. einer kleinen Rikscharfahrt, haben wir einige wichtige Orte der Nachhaltigkeit besucht. Begleitet hat uns Bürgermeister Bogner.

Wir waren bei Traditionsbetrieben, in denen noch Handwerk betrieben wird und bei denen Arbeitsplätze angeboten werden.

Die **Bäckerei&Konditorei Trefz** bietet zudem noch Ausbildungsplätze. Es werden regionale Zutaten verwendet, es wird vor Ort produziert, ein Teil der erforderlichen Energie kommt vom Dach. Seit über 100 Jahren ist an der Weissach der Familienbetrieb und unlängst ist die jüngste Generation in der Backstube und Konditorei eingestiegen.

Bei Klöpfer Schuhe ist das Handwerk und Wissen auch bereits vor vielen Jahren weitergegeben worden. Seit über 60 Jahren können in Weissach in der Backnanger Straße Schuhe vom qualifizierten Fachpersonal erworben werden. Sind die Füße doch die, auf denen die ganze Last eines Körpers steht und weiß jeder wie schmerzhaft nicht passendes Schuhwerk sein kann.

Hier wird jedoch auch repariert. In der Schuhwerkstatt können Schuhe neu besohlt, geweitet oder repariert werden. Lederarbeiten aller Art können wieder in Funktion gebracht statt weggeworfen werden.

Im **Heimatmuseum** wird deutlich, wie sich unser Leben verändert hat. 240 Jahre ist das Gebäude alt und es wird ein plastik- und „elektrofreies“ Leben dargestellt. An Traditionen wird erinnert und diese erhalten. Im **Bauerngarten** findet man Kräuter und Pflanzen für den täglichen Bedarf und Hausmittel für viele Belange. Ein **Weinschauberg** ist nicht nur für die Insekten interessant, sondern hier wachsen auch Reben für den Weingenuss. Hier trifft man auch auf die **Weissacher Bienenroute**, das Reallabor, das eingerichtet wurde, um über ein Monitoring zu erfahren, ob das „Tankstellennetz“ für die Insekten ausreichend ist.

Weiter geht es in der kommenden Woche.

<https://www.klimaschutzweissachintal.de/hotel-daheim>

Stadtradeln 2022

Aktionszeitraum ist vom 3. Juli bis 23. Juli 2022.

Seit Sonntag wird geradelt

Wir freuen uns, wenn Sie wieder mitmachen oder neu einsteigen. Anmeldung: www.stadtradeln.de/remm-murr-kreis --> Gemeinde Weissach im Tal

Rückfragen/Koordination: Silke Müller-Zimmermann, smuezi@klimaschutzweissachintal.de – 0176 555 29 374

Einladung zum KLIMAGESPRÄCH – hybrid mit der Allianz für Beteiligung:

Ein spannender Austausch mit interessanten Bürger:innen und Engagierten im Klimaschutz in Baden-Württemberg fand statt.

Im Weissacher Teekesselchen hatten wir ein kleines „Studio-Besenstüble“ eingerichtet und konnten so vor Ort an der Veranstaltung online teilhaben.

Der nächste Termin ist am 12.7.2022 um 17.30 bis 20.30 Uhr wieder im Teekesselchen, Forststr. 2 in Unterweissach.

Oder direkt online

Klima gerecht?! Dialog für Bürger*innen – Allianz für Beteiligung (allianz-fuer-beteiligung.de)

Bei einem Viertel lokalen Weines, regionalen Bierchen oder Apfelsaft unserer Streuobstwiesen und lokaler Brezel

Klima geht durch den Magen – Maßnahme Lebensmittelwertschätzung

Sonntag, 24.7., 16 bis 20 Uhr laden wir wieder zu einem gemeinsamen Online-Kochtreff ein.

Thema für das Dreigängemenü sind die Kirschen.

Anmeldung: primaklima@kubusev.org

12.7., 17.30 bis 20.30 Uhr

Klimalokal Bürgerdialog

KLIN – Klima Inklusiv – Bänklestreiff

Immer donnerstags (bei trockenem Wetter) findet das Treffen am Kastanienbaum statt

Alle Menschen die Freude an der Natur mit Kommunikation verbinden möchten, **donnerstags von 10.30 – 11.30 Uhr** geplant, spontan, einfach so.....Gelegenheit dazuzusitzen.

Rund um den Kastanienbaum (Biotop-Erlebnisweg Tafel 17), direkt am Radweg Unterweissach – Unterbrüden.

Der Platz ist barrierefrei zugänglich und somit auch gut für Menschen mit Bewegungseinschränkungen zu erreichen.
In unserem Monatsrückblick „Gehwege“ können die Erlebnisse nachgelesen werden.

<https://www.klimaschutzweissachimtal.de/klin-klima-inklusiv>

Fragen, Anregungen, Ideen zum Klimaschutz oder zu Klimaschutz inklusiv (KLIN) Suffizienzanlaufstelle

Wieder täglich geöffnet:

Montag: 9 bis 14 Uhr

Dienstag: 10 bis 15 Uhr

Mittwoch: 11 bis 16 Uhr

Donnerstag: 12 bis 17 Uhr

Freitag: 13 bis 18 Uhr

Samstag: 10 bis 13 Uhr

Forststr. 2, Unterweissach, Weissacher Teekesselchen

Haben Sie Fragen zum Projekt Prima Klima, Anregungen oder möchten Sie sich mit einbringen, dann kommen Sie gerne zu den Öffnungszeiten vorbei. Oder schreiben Sie eine E-Mail an smuezi@klimaschutzweissachimtal.de oder rufen Sie an Tel. 0176 555 29 374

TERMINE

7.07.. Bänklestreff – Kastanienbaum (bei gutem Wetter)

3.7. bis 23.7. Stadtradeln

12.7. KLIMALOKAL – Bürgerdialog

24.7. Klima geht durch den Magen

29.7. Reparatur-Café

Parteien



SPD Landtagsfraktion

Telefonsprechstunde mit Gernot Gruber

Landtagsabgeordneter Gernot Gruber (SPD) bietet wieder eine Telefonsprechstunde an. Am Donnerstag, den 14. Juli, ist Gruber unter der Telefonnummer 0711 2063-7320 in seinem Stuttgarter Büro am Morgen erreichbar von 07:00 – 08:30 Uhr.

Anliegen dürfen gerne auch per E-Mail an info@gernotgruber.de oder per Briefpost an Burgplatz 8 in 71522 Backnang adressiert werden.

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



Telefonsprechstunde von Ralf Nentwich MdL

Ein Offenes Ohr vor Ort - Rufen Sie mich an!

Am Freitag, 8. Juli 2022, von 9:00 bis 10:00 Uhr freut sich Herr Ralf Nentwich MdL auf Ihren Anruf in seiner Telefonsprechstunde. Was beschäftigt Sie? Was möchten Sie voranbringen? Sprechen Sie über die Themen, die Sie bewegen oder bewegen wollen. Rufen Sie an unter der 01577 7828727, Ralf Nentwich MdL freut sich auf einen guten Austausch!

Unabhängige Bürgerliste Weissach im Tal



Einweisung in den Gebrauch des Defibrillators

Lang, lang ist's her wird sich so manche(r) gedacht haben und sich an den Erste-Hilfe-Kurs für die Führerscheinprüfung erinnern.

Am 22.06.2022 fanden sich neunzehn interessierte UBL-Mitglieder und Weissacher Bürgerinnen und Bürger im Dorftreff Cottenweiler ein, um unter der fachkundigen Leitung von Frau Uhl und Herrn Stüz vom DRK Ortsverein Weissacher Tal den sachgerech-

ten Umgang mit Defibrillatoren zu erfahren und üben.

Schon bei der theoretischen Einleitung wurde schnell klar, dass die Defibrillatoren alleine nicht das Allheilmittel sind. Wichtig ist die Ansprache und ggf. die korrekte Seitenlagerung des Verletzten sofern die Person selbständig atmet, eine Maßnahme, die vor Ort geübt wurde.

Die entscheidende Maßnahme bei einem Herz- und Atemstillstand ist eine durchgehende Herzdruckmassage, die an einem Dummy ausgiebig geprobt werden konnte.

An einer weiteren Puppe konnte danach der korrekte Einsatz des Defibrillators geübt werden, wobei die Geräte durch Sprachanweisungen den Ablauf erklären, so dass man auch als Laie im Prinzip nichts falsch machen kann. Sind die Elektroden nach Anweisung aufgeklebt, entscheidet das Gerät, ob eine Schockabgabe erforderlich ist.

Alles in Allem ein sehr eindrucksvoller und lehrreicher Kurs. Frau Uhl und Herrn Stüz an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für die interessante Unterweisung.



Foto: Privat

Einladung

Liebe Mitglieder unserer Liste, die nächste Versammlung der Unabhängigen Bürgerliste findet statt am **Mittwoch, den 13.07.2022 (Ort: Dorftreff Cottenweiler – Beginn: 20:00 Uhr)**.

Alle Mitglieder der UBL und alle interessierten Weissacher Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Für die Sitzung gelten die aktuellen Corona-Regeln!

Unsere Themen:

1. Protokoll der Sitzung vom 18.05.2022
2. Ferienprogramm am 09.08.2022: Teilnehmer und Einteilung
3. Aussprache zu den Themen der nächsten Gemeinderatssitzung am 14.07.2022
4. Verschiedenes, Fragen, Anregungen, Termine

Ich hoffe auf möglichst zahlreiche und lebhaftige Teilnahme.

Mit herzlichem Gruß

Lutz Konik

Vorsitzender UBL

Nachbarn

44. Kirchberger Bürgerfest

Am 16. und 17. Juli 2022 findet in Kirchberg an der Murr wieder das bekannte und beliebte Bürgerfest statt. Eröffnet wird das Fest am Samstag in der Ortsmitte mit dem traditionellen Fassanstich durch Bürgermeister Frank Hornek um 17 Uhr. Ab 19 Uhr wird die Tanz- und Partyband „Montana“ aus dem Weinsberger Tal in der Ortsmitte für mitreißende Stimmung sorgen. Für eine abwechslungsreiche Verköstigung und Unterhaltung sorgen an beiden Tagen die örtlichen Vereine. Der Sonntag beginnt mit einem Gottesdienst in der Ortsmitte um 10 Uhr. Anschließend fängt der Festbetrieb mit dem Frühschoppen an. Ab 18 Uhr werden die Gäste von der Partyband „Dream Sound“ mit Musikklassikern un-

terhalten. Alle Freunde der Blasmusik kommen an beiden Tagen in und um die Kelter auf ihre Kosten. Die Kirchberger Vereine freuen sich auf Ihren Besuch.

Informativ

Was aus Lehm alles gemacht werden kann: Kinder lernen den Werkstoff Lehm kennen

Die Familiengruppe der Backnanger Naturfreunde bietet für Samstag, den 16. Juli, für interessierte Kinder, gerne auch in Begleitung von Eltern oder Großeltern, einen Kurs zum Werkstoff Lehm an.

Unter Anleitung des erfahrenen Erlebnispädagogen Harald Kübler-Streng gestalten die Kinder mit dem ursprünglichen und ökologisch wertvollen Baustoff Lehm ihre eigenen spielerischen Welten. Mit Fantasie und der Kraft vieler Hände, entstehen auf diese Weise beeindruckende Spielskulpturen – von geheimnisvollen Fabelwesen, bis zu bizarren Spielhütten. Selbst ein Ofen, in dem die Kinder Brot backen können, lässt sich damit bauen. Das Bauen mit Lehm macht allen Kindern Spaß. Es fördert nicht nur ihre Kreativität, sondern ist zugleich eine Herausforderung an alle Sinne und wird zu einem umfassenden Lernspiel mit der Natur. Zum Abschluss werden noch zusammen Pfannkuchen auf dem offenen Feuer gebacken und gemeinsam Lieder gesungen. Gerne kann aber auch ein eigenes Vesper mitgebracht werden.

Anmeldungen bitte bis 14.7. bei Harald Kugler-Streng unter Tel. 0152-34137085 oder via Mail an: Kugler.Streng@gmail.com. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr beim Naturfreundehaus Sechselberg, Maiäcker 1, 71566 Althütte-Sechselberg. Die Teilnahme am Kurs ist kostenfrei, die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Agentur für Arbeit Waiblingen



Agentur für Arbeit und Jobcenter am 12. Juli nicht geöffnet

Am Dienstag, 12. Juli, sind die Agentur für Arbeit Waiblingen und das Jobcenter Rems-Murr wegen einer Veranstaltung nicht geöffnet. Betroffen sind alle Geschäftsstellen in Backnang, Schorndorf und Waiblingen sowie das Berufsinformationszentrum (BiZ) einschließlich der Selbstinformationseinrichtungen.

Für telefonische Auskünfte ist das Service Center für Kund*innen der Arbeitsagentur über die kostenlose Rufnummer 0800 4555500 durchgehend von 8 bis 18 Uhr erreichbar. Kund*innen des Jobcenters melden sich bei dringenden Fragen unter der Nummer 07151 9519 670.

Arbeitslosmeldungen können ohne rechtliche Nachteile am folgenden Werktag nachgeholt werden.

Umfangreiches Online-Angebot

Viele Anliegen können auch einfach und unkompliziert über die digitalen e-Services erledigt werden.

Ausführliche Informationen dazu gibt es unter www.arbeitsagentur.de/eservices und www.jobcenter-remm-murr.de.

Rems-Murr-Arbeitsmarkt im Juni

Fluchtmigration aus der Ukraine führt zu geringem Anstieg der Arbeitslosigkeit

Zur Jahresmitte erhöhte sich die Arbeitslosigkeit im Rems-Murr-Kreis um 225 auf 8.436 Personen. Die Arbeitslosenquote stieg in den letzten vier Wochen um 0,1 Prozentpunkte auf 3,5 Prozent und liegt damit um 0,6 Prozentpunkte günstiger als noch vor einem Jahr. „Seit dem 1. Juni haben Geflüchtete aus der Ukraine Anspruch auf Leistungen vom Jobcenter. Dieser sogenannte Systemwechsel bildet sich jetzt zeitverzögert auch in der Arbeitslosenstatistik ab. Aufgrund der laufenden Erfassung werden die Zahlen in den kommenden Wochen noch etwas weiter steigen.

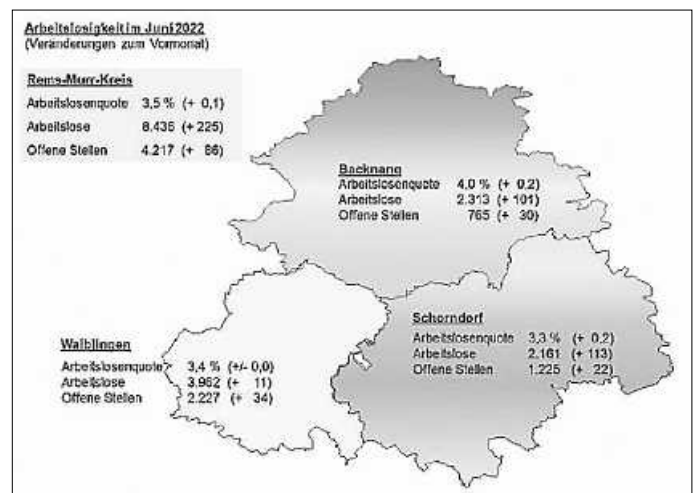
Die Arbeitsmarktlage im Kreis bleibt aber weiterhin gut“, erklärt die Leiterin der Waiblinger Agentur für Arbeit, Christine Käferle. Im letzten Monat meldeten sich 777 Menschen bei der Waiblinger Arbeitsagentur und dem Jobcenter Rems-Murr aufgrund der Beendigung ihres Beschäftigungsverhältnisses arbeitslos, 136 mehr als im Mai. Im gleichen Zeitraum konnten 562 Frauen und Männer ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden.

Nach Rechtskreisen betrachtet sank die Zahl der im Versichertenkreis der Arbeitsagentur arbeitslos gemeldeten Personen im Juni auf 3.638 (- 43), die Zahl der Menschen, die vom Jobcenter Rems-Murr betreut werden, stieg um 268 auf 4.798 an. Karsten Bühl, Geschäftsführer des Jobcenter Rems-Murr, erklärt den Anstieg durch die Auswirkungen der Fluchtmigration aus der Ukraine und weist auf die Herausforderungen der nächsten Wochen und Monate hin: „Derzeit sind wir vor allem anderen humanitär gefordert. Für die Geflüchteten aus der Ukraine – mehrheitlich Frauen und Kinder – geht es im ersten Schritt zunächst um die Deckung der Grundbedürfnisse: Existenzsicherung, Wohnraum oder Kinderbetreuung. Parallel beraten wir im Jobcenter aber natürlich auch schon zum Thema Arbeitsmarktintegration, insbesondere der Spracherwerb und die Anerkennung von Abschlüssen bzw. beruflichen Qualifikationen stehen dabei im Vordergrund.“

Die landesweite Arbeitslosenquote stieg um 0,3 Prozentpunkte und liegt wie im Rems-Murr-Kreis bei 3,5 Prozent. Auch hier gebe es einen „Ukraine-Effekt“, erklärt Käferle: „Insgesamt kamen in Baden-Württemberg etwa 16.600 - 16.800 arbeitslose Personen neu hinzu, die vorher Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten haben. Das ist kein Phänomen des Rems-Murr-Kreises.“

Weiterhin hohe Nachfrage nach Fachkräften

Unternehmen aus dem Bezirk schalteten im letzten Monat den gemeinsamen Arbeitgeber-Service von Arbeitsagentur und Jobcenter bei der Besetzung von 910 Stellen ein. Insgesamt meldeten Unternehmen und Verwaltungen im ersten Halbjahr über 5.800 Stellenangebote, knapp 1.800 mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. „Der anhaltend hohe Bestand an offenen Stellen signalisiert, dass der Arbeitsmarkt im Rems-Murr-Kreis weiterhin robust ist und sich gut von der Pandemie erholt hat. Wir haben derzeit über 4.200 freie Stellen gemeldet, das hatten wir schon seit mindestens 10 Jahren nicht mehr“, so Käferle, weist aber gleichzeitig auf die Wichtigkeit eines Berufsabschlusses hin. „Knapp drei Viertel der freien Stellen sind für Menschen mit abgeschlossener Ausbildung, Aufstiegsweiterbildung oder Studium, für Helfer haben wir nur circa 1.000 Stellen gemeldet.“ Arbeitsuchende finden die Stellen unter <https://www.arbeitsagentur.de/jobsuche/>.



Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

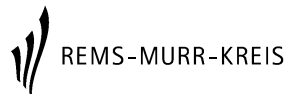
Höhere Rente ab 1. Juli

Zum 1. Juli 2022 steigen die Renten um 5,35 Prozent in den alten Bundesländern und um 6,12 Prozent in den neuen Bundesländern. Dadurch erhalten bundesweit rund 21 Millionen Menschen mehr Rente.

Wann das Plus auf dem Konto ankommt, hängt grundsätzlich vom Zeitpunkt des Rentenbeginns ab: Wer bis März 2004 Rentnerin oder Rentner wurde, erhält den höheren Betrag bereits Ende Juni. Begann die erste Rentenzahlung ab April 2004, wird die Rente erst Ende Juli mit dem höheren Zahlungsbetrag angewiesen.

Der Renten-Service der Deutschen Post AG versendet rechtzeitig zur jeweiligen Auszahlung des neuen Zahlungsbetrags an alle Rentnerinnen und Rentner ein Schreiben, in dem über die Höhe der Rentenanpassung informiert wird.

Landratsamt Rems-Murr-Kreis



Erster kreisweiter Jugenddialog zum Thema Klimaschutz

Bring deine Ideen für den Klimaschutz im Rems-Murr-Kreis ein: am Dienstag, 19. Juli, im Landratsamt in Backnang

Der Rems-Murr-Kreis ist schon seit vielen Jahren erfolgreich im Klimaschutz aktiv und arbeitet aktuell mit seinem dritten Klimaschutz-Handlungsprogramm unter dem Motto „Klimaschutz zum Mitmachen“. Aktuell bereitet der Landkreis für die Jahre 2023 bis 2026 das vierte Klimaschutz-Handlungsprogramm – unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit.

„Klimaschutz kann nur gemeinsam gelingen. Deshalb haben wir die Vorbereitungen auf unser kommendes Klimaschutzhandlungsprogramm unter das Motto „Miteinander.Handeln.Jetzt.“ gestellt“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel. „Dabei ist es mir besonders wichtig, euch, die Jugendlichen, die Fridays-for-future-Generation, zu beteiligen. Daher bieten wir einen speziellen Jugenddialog „Klimaschutz und Umwelt“ an und hoffen auf rege Beteiligung.“ Im Jugenddialog könnt ihr euch mit Verantwortlichen aus Politik und Verwaltung austauschen und über eure Anliegen rund um den Klimaschutz sprechen. Im Mittelpunkt steht dabei stets, was euch wichtig ist. Wie soll Klimaschutz in deinem Umfeld aussehen? Deine Meinung, Ideen und Anregungen sind gefragt! Die Ergebnisse werden in die politische Diskussion und in das Klimaschutzhandlungsprogramm miteingebunden.

Wann? 19. Juli 2022, 16:00 – 18:30 Uhr

Wo? Im Foyer im Landratsamt; Erbstetter Str. 58, 71522 Backnang

Deine Teilnahme:

- Du bist zwischen 14 und 21 Jahre alt?
- Du möchtest dich einbringen und hast am 19. Juli Zeit?
- Dann melde dich jetzt an bis zum 17. Juli mit deinem Namen und den Stichworten „Ich bin dabei!“

E-Mail: klimaschutz@rems-murr-kreis.de

Jetzt schnell anmelden, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir freuen uns auf dein Kommen. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Klimaschutz im Rems-Murr-Kreis: Workshops mit Kommunen
Kommunen, Energieagentur und Landkreis haben sich in drei Workshops darüber ausgetauscht, wie sie künftig den Klimaschutz im Rems-Murr-Kreis miteinander in die Fläche bringen können.

Der Rems-Murr-Kreis ist schon seit vielen Jahren erfolgreich im Klimaschutz aktiv und arbeitet aktuell mit seinem dritten Klimaschutz-Handlungsprogramm unter dem Motto „Klimaschutz zum Mitmachen“. Der Mitmachen-Ansatz wurde auch mit dem Bundespreis „Klimaaktive Kommune“ ausgezeichnet.

Unter dem Arbeitstitel „Miteinander.Handeln.Jetzt.“ bereitet der Landkreis nun für die Jahre 2023 bis 2026 das vierte Klimaschutz-Handlungsprogramm unter Beteiligung der Kommunen und Öffentlichkeit vor. Mit diesem sollen die Bestrebungen für mehr Klimaschutz noch weiter in die Fläche gebracht werden. Zu diesem Zweck hat der Rems-Murr-Kreis drei Workshops mit den Städten und Gemeinden veranstaltet. Zielsetzung der Workshops war dabei zu ermitteln, wo der Landkreis, die Kommunen und die Energieagentur Rems-Murr gemeinsame Schnittmengen im Klimaschutz haben, der Kreis und die Energieagentur die Kommunen bei ihrer Klimaschutzarbeit unterstützen können, wo sich Synergien nutzen lassen und welche Formate für eine erfolgreiche und gemeinsame Klimaschutzarbeit benötigt werden.

„Klimaschutz kann nur gemeinsam gelingen. Deshalb haben wir die Vorbereitungen auf unser kommendes Klimaschutzhandlungsprogramm unter das Motto „Miteinander.Handeln.Jetzt.“ gestellt, sagt Landrat Dr. Richard Sigel. „Die Städte und Gemeinden sind wichtige Partner im Kampf gegen den Klimawandel – wir wollen uns künftig noch besser vernetzen und gemeinsam handeln. Daneben ist es mir besonders wichtig, auch die Bürgerinnen und Bürger – und allen voran auch die Jugendlichen, die Fridays-for-future-Generation, zu beteiligen. Daher werden wir Dialogforen und auch speziell einen Jugenddialog veranstalten. In diesem können die Jugendlichen ihre Projektideen und Wünsche zur künftigen Einbindung in den Klimaschutz einbringen.“

Im Rahmen der Workshops wurde herausgearbeitet, welche Unterstützungsformate sich die Städte und Gemeinden wünschen, um ihrer Rolle im Klimaschutz gerecht zu werden: eine stärkere Vernetzung und einen größeren Austausch in Sachen Klimaschutz. Besonderes Interesse haben die Kommunen dabei an Best-Practice-Beispielen und den Erfahrungen, die andere Kommunen bereits mit klimaschutzrelevanten Projekten gemacht haben. Eine weitere wichtige Hilfestellung wäre zudem eine detaillierte Fördermittelberatung sowie Unterstützung bei der Antragsstellung durch eine beim Landkreis oder eine seiner Kreistöchter angesiedelten Stelle. Ein weiterer Wunsch der Kommunen ist, dass das Landratsamt kreisweite Kampagnenarbeit federführend betreibt. Die Ergebnisse der Workshops und Dialoge werden nun weiter aufbereitet und finden Eingang in das vierte Klimaschutz-Handlungsprogramm, das im November dieses Jahres durch den Kreistag verabschiedet werden soll.

Reden Sie mit! Bürgerbeteiligung zum Remstal-Radschnellweg
Radschnellweg zwischen Schorndorf und Fellbach (RS5) geht in die Detailplanung / Linienfindung mit allen Kommunen entlang der Strecke ist abgeschlossen

Der Radschnellweg im Remstal von Schorndorf nach Fellbach (RS 5) geht in die nächste Phase: Nachdem die Linienfindung in Zusammenarbeit mit allen Städten und Gemeinden entlang der Strecke – Schorndorf, Winterbach, Remshalden, Weinstadt, Waiblingen und Kernen im Remstal – abgeschlossen ist, startet nun die Bürgerbeteiligung. Da die Stadt Fellbach den Abschnitt in ihren Stadtgrenzen selbst plant, bezieht sich die Bürgerbeteiligung nur auf den Abschnitt von Schorndorf bis zur Stadtgrenze Fellbach.

„Der Rems-Murr-Kreis tritt beim Thema Radwege kräftig in die Pedale, ganz besonders auch bei den Radschnellwegen. Als Preisträger beim Deutschen Fahrradpreis haben wir den Anspruch, in Sachen Fahrradmobilität weiterhin treibende Kraft zu sein. Wir möchten aber natürlich nicht an den Bürgerinnen und Bürger vorbeiplänen, sondern sie aktiv mit einbeziehen. Unser digitales Beteiligungsportal war schon bei der Erstellung des kreisweiten Radwegenetzes ein Erfolg – daran möchten wir anknüpfen. Wir hoffen auf zahlreiche Beteiligung und konstruktive Vorschläge der ortskundigen künftigen Nutzenden“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel.

Bürgerinnen und Bürger können sich ab 3. Juli auf der Seite www.radfahren-im-rmk.de über den aktuellen Planungsstand informieren und sich in die Detailplanung einbringen. Über eine interaktive Karte können der Trassenverlauf eingesehen und

punktgenau Kommentare abgegeben werden. Diese werden ausgewertet und bei der anschließenden Entwurfsplanung berücksichtigt. Das Beteiligungsportal ist vom 3. Juli bis 28. August freigeschaltet.

Ergänzend wird das Team der Stabsstelle Radwege im Rahmen von Präsenz-Veranstaltungen Bürgerinnen und Bürgern auch immer wieder die Möglichkeit zum persönlichen Austausch bieten, beispielsweise beim Radsonntag am 3. Juli in Winnenden.

Hintergrund: Radschnellwege

Radschnellwege sind gut ausgebaut, direkt geführte, weitgehend kreuzungsfreie und damit sehr leistungsstarke Verbindungen zwischen Kreisen und Kommunen. Die Reisezeit auf den Radschnellwegen verkürzt sich im Vergleich zu herkömmlichen Radwegen vor allem durch die kreuzungsarme Streckenführung. Damit sind sie besonders für Pendler attraktiv, die den Weg von und zur Arbeit klimafreundlich und gesundheitsbewusst zurücklegen wollen.

Insgesamt drei Radschnellverbindungen plant die Stabsstelle Radwege im Rems-Murr-Kreis. Zwei der drei geplanten Radschnellwege haben die Machbarkeitsstudie erfolgreich durchlaufen und befinden sich in der Vorplanung. Beim RS 5 von Schorndorf bis Fellbach beginnt noch in diesem Jahr die Phase der Entwurfsplanung. Insgesamt werden die Kosten für die Verbindung derzeit auf 32 Millionen Euro geschätzt. Im Abschnitt zwischen Weinstadt und Fellbach ist das erwartete Potenzial am höchsten, daher trägt das Land die Baulast und damit auch die Planungs- und Baukosten. Die Baulast im Abschnitt zwischen Schorndorf und Weinstadt liegt beim Landkreis. Bis zu 87,5 Prozent der Kosten für die Planung und den Bau können aber durch Fördergelder von Bund und Land abgedeckt werden.

Ein weiterer Radschnellweg soll auf 14,6 Kilometern von Ludwigsburg über Remseck am Neckar nach Waiblingen führen (RS 8). Hier ist die Linienfindung im Rems-Murr-Kreis ebenfalls abgeschlossen und steht auch im Landkreis Ludwigsburg kurz vor einem erfolgreichen Abschluss. Die Planung des RS 8 ist ein Gemeinschaftsprojekt des Rems-Murr-Kreises mit dem Landkreis Ludwigsburg, der Stadt Ludwigsburg, der Stadt Waiblingen und der Stadt Remseck am Neckar. Die Landkreise und Städte werden die Abschnitte in ihrer Zuständigkeit eigenständig planen. Auch hier werden die Planungskosten zu 87,5 Prozent gefördert. Die Gesamtkosten werden bei dieser Verbindung aktuell auf rund 31 Millionen Euro geschätzt.

Der dritte geplante Radschnellweg soll von Backnang über Winnenden nach Waiblingen führen und dort an die geplante Radschnellverbindung Schorndorf – Fellbach anschließen. Dafür gibt es bereits jetzt eine Fördermittelzusage einer Machbarkeitsstudie. Die Ausschreibung und Vergabe der Machbarkeitsstudie soll noch in diesem Jahr erfolgen.

Vortrag: „Demenz und wie man damit umgehen kann“

Öffentlicher Vortrag am Freitag, 8. Juli, im Stadtteil- und Familienzentrum Fellbach

Was ist Demenz? Und wie kann man damit umgehen? Diese Fragen beantwortet Thomas Herrmann, Sozialplaner und Demenzfachberater des Rems-Murr-Kreises, am Freitag, 8. Juli, bei einem Vortrag im Stadtteil- und Familienzentrum in Fellbach.

Neben theoretischen Grundlagen über Demenz wird Thomas Herrmann praxisbezogen in die Erlebniswelt der Betroffenen einführen. Er stellt die aus der Erkrankung resultierenden Spannungsfelder für die betroffenen Angehörigen und die Pflegenden dar. Möglichkeiten zur Bewältigung und Entlastung werden erläutert und vorgestellt.

Veranstaltungsort: Stadtteil- und Familienzentrum Fellbach
Eberhardstraße 37, 70736 Fellbach

Uhrzeit: Freitag, 8. Juli, von 18 bis 20 Uhr

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Aufgrund der Corona-Pandemie ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Um Anmeldung via E-Mail: sfz@fellbach.de bis zum 07.07.2022 wird gebeten.

Überladen in den Urlaub? In Sicherheit „wiegen“!

Der Rems-Murr-Kreis und die Kreisverkehrswacht bieten eine kostenlose Beratungs- und Wiegeaktion für Wohnmobile und Wohnwagen in Schorndorf an / Anmeldung bis 21. Juli

Auch diesen Sommer werden sich wieder viele Urlauber aus dem Rems-Murr-Kreis mit dem Wohnwagen oder Wohnmobil auf die Reise machen. Wie auf der Flugreise gilt auch für das Reisen auf vier oder mehr Rädern ein Limit für das Gewicht des mitgeführten Gepäcks. Darum bietet das Landratsamt in Zusammenarbeit mit der Kreisverkehrswacht als Dienstleistung für die Bürgerinnen und Bürger erneut allen Fahrern von Wohnwagen und Wohnmobilen einen kostenlosen Beratungs- und Wiegetermin an.

Praktische Informationen und Anmeldung:

Datum: Samstag, 23. Juli 2022

Uhrzeit: von 10 Uhr bis 13 Uhr

Ort: Straßenmeisterei Schorndorf, Baumwasenstraße 35
(im Gewerbegebiet Siechenfeld).

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, sollten sich die Interessenten bis Donnerstag, 21. Juli, anmelden, per E-Mail: in-sicherheit-wiegen@rems-murr-kreis.de oder telefonisch unter 07151/501-1367.

Bringen Sie bitte für Ihr Zugfahrzeug und Ihren Wohnwagen bzw. für Ihr Wohnmobil jeweils den Fahrzeugschein mit, denn aus ihm ergeben sich die zulässigen Gewichte wie das Gesamtgewicht und die Achslasten. Der Wassertank muss nicht unbedingt gefüllt sein, da sich das Gewicht ausrechnen lässt.

Hintergrund:

Falsches Beladen eines Wohnmobils oder Wohnwagens stellt ein großes Sicherheitsrisiko dar. Der Bremsweg kann sich verlängern und das Fahrverhalten in den Kurven kann gefährlich werden. Nur bei einer optimalen Beladung, kann eine gute Straßenlage und die damit verbundene Sicherheit gewährleistet werden. Mit richtig verstauter Ladung bei Einhaltung des zulässigen Gesamtgewichts und der zulässigen Achslasten (bei Wohnmobilen oder Zugfahrzeugen) bleibt das Fahrverhalten des beladenen Gefährts stabil. Weil Wohnmobile und Wohnwagen nur schwer verwogen werden können, wissen viele Fahrer nicht einmal, wie viel Gepäck sie überhaupt zuladen dürfen.

Bei dem Angebot von Kreisverwaltung und Verkehrswacht handelt es sich um eine präventive Aktion. Fachleute zeigen den Reisefreunden, deren Urlaubsgefahr sich als zu schwer erweisen sollte, wie sie durch Gewichtsreduzierung oder sinnvolles Beladen die anstehende Urlaubsfahrt gefahrlos und gemäß den gesetzlichen Vorgaben antreten können. Denn auch die finanziellen Folgen sind in Deutschland und im Ausland unterschiedlich. Während in Deutschland die Überladung zwischen 10 und 425 Euro kostet, können dies im Ausland bereits mehrere hundert bis tausende Euro sein. Zudem verliert man als Reisender auch an Zeit, da das Fahrzeug entladen werden muss, sofern die Weiterfahrt nicht gänzlich untersagt wird. Noch ein Grund mehr, richtig zu beladen und sich Tipps vom Experten einzuholen.

Andrea Berg, die Volksbank Backnang und der Rems-Murr-Kreis laden 1100 Pflegebedienstete aus dem Landkreis zum Jubiläum „30 Jahre Andrea Berg“ nach Aspach ein

Wenn Schlagerstar Andrea Berg am 29. & 30. Juli den Showauftakt „30 Jahre Andrea Berg“ in der Aspacher WIRmachenDRUCK Arena feiert, sind auch 1100 Pflegebedienstete aus dem Landkreis auf Einladung von Andrea Berg und der Volksbank Backnang in Kooperation mit dem Landratsamt des Rems-Murr-Kreises live mit dabei.

Mit dieser besonderen Aktion soll das herausragende Engagement der Pflegekräfte vor allem während der Corona-Pandemie gewürdigt werden.

Andrea Berg: „Für mich sind die Menschen, die andere pflegen, begleiten und einfach für diejenigen da sind, die unserer Hilfe bedürfen, die wahren Helden unserer Gesellschaft. Der Pflegeberuf hat noch viel, viel mehr Anerkennung und Wertschätzung verdient.“

Wir möchten deshalb auf diese Art und Weise Danke sagen. Ich freue mich riesig, unsere Show gemeinsam mit Euch zu feiern!“

„Die Menschen wollen wieder feiern und gemeinsam etwas unternehmen. Die Pflegekräfte in unserem Landkreis haben insbesondere in den vergangenen zwei Jahren unglaubliches geleistet. Dieses Dankeschön kommt zur richtigen Zeit“, unterstützt Landrat Dr. Sigel die Aktion von Andrea Berg.

„Als Bank, die verbindet, sind wir in besonderem Maße den Menschen in unserer Region verpflichtet. Gerne wollen wir mit unserer Unterstützung dieser besonderen Aktion auch Danke sagen bei Personen, die wertvolle Arbeit - und das nicht nur in den letzten zwei Jahren - leisten“, sagt der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Backnang, Jürgen Beerkircher.

„Die Pflege leistet schon immer einen herausragenden Dienst an unseren Kranken und Hilfsbedürftigen. Besonders deutlich wurde dies in den letzten Wellen der Pandemie. Uns freut besonders, dass Andrea Berg und die Volksbank Backnang diesen Einsatz und die persönliche Belastung der Pflegenden wahrnehmen und ihre Wertschätzung der Pflege gegenüber durch über 1.000 Freitickets zum Ausdruck bringen. Einen ganz herzlichen Dank für diese Aktion, unsere Pflegekräfte freuen sich auf eine super Veranstaltung“, bedankt sich Herr Matthias Haller, Pflegedienstleiter am Rems-Murr-Klinikum Winnenden, im Namen aller Pflegekräfte. Neben den Pflegekräften der Rems-Murr-Kliniken haben auch Pflegekräfte in Arztpraxen und in der Altenpflege im Rems-Murr-Kreis Freikarten erhalten.

Alle Besucher*innen dürfen sich auf eine fulminante und neu konzipierte Open Air-Bühnenshow mit internationalen Topstars freuen, die gemeinsam mit Andrea Berg feiern werden – eine unvergessliche Sommerparty und ein wahres Hitfeuerwerk sind garantiert.

Mit dabei sind Maite Kelly, Johnny Logan, Nik P., DJ BoBo, Kerstin Ott, Justin Jesso, DJ Ötzi, Semino Rossi, Stereoact, Al Bano, Höhner, Nino de Angelo und weitere Überraschungsgäste.

Am 6. August 2022 um 20:15 Uhr wird die Show – präsentiert von Giovanni Zarrella - als dreistündige Eurovisions-Sendung im ZDF, ORF und SRF ausgestrahlt.

Andrea Berg engagiert sich bereits seit vielen Jahren für die Hospizarbeit und hat hierfür im Jahre 2008 das Bundesverdienstkreuz am Bande vom damaligen Bundespräsidenten Horst Köhler erhalten. 2019 spielte sie ein „Heimspiel inklusiv“ in Aspach für 2500 Menschen mit Behinderung, deren ehrenamtliche Helfer und Menschen, die sich in der Hospizarbeit engagieren. Die Veranstaltung stand unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Rems-Murr-Kreis fördert Vereins-Projekte für eine nachhaltige Entwicklung

Verlängerung der Einreichungsfrist zum Förderprogramm „Agenda 2030“ bis zum 31. Juli 2022

Ihr Verein plant ein Projekt, das dem Klimaschutz dient und einen Beitrag zu zwei weiteren Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 leistet? Dann bewerben Sie sich jetzt noch bis zum 31. Juli 2022 auf Fördermittel aus dem kreiseigenen Förderprogramm „Agenda 2030 – Projekte für eine nachhaltige Entwicklung mit Bezug zum Klimaschutz“. Sind Sie nicht in einem Verein, können Sie einen Verein bitten, für Ihre Initiative einen Förderantrag einzureichen. Die Förderkriterien lassen Spielraum für kreative Projektideen: Projekte in der Entwicklungshilfe sind genauso denkbar wie Maßnahmen vor Ort, die beispielsweise der Biodiversität, der Ressourcenschonung und vor allem dem Klimaschutz dienen.

Folgende Förderkriterien gelten:

- Zentral ist ein Nutzen für den Klimaschutz, möglichst in messbarer CO₂-Einsparung.
- Ein Bezug zu zwei weiteren Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 ist gegeben. Nachhaltigkeitsziele sind unter anderem der Kampf gegen Armut, Hunger, Ungleichheit oder für bessere Bildung, menschenwürdige Arbeit und Gesundheit.

- Das Projekt wird entweder im Rems-Murr-Kreis umgesetzt oder der antragstellende Verein hat seinen Sitz im Rems-Murr-Kreis.

Gemeinnützige Vereine können über das Klimaschutz-Portal auf der Homepage des Landratsamtes Anträge zur finanziellen Unterstützung ihrer Projekte einreichen. Hier finden sich auch weitere Informationen zum Förderprogramm. Für Rückfragen steht Myrthe Bajens per E-Mail an klimaschutz@rems-murr-kreis.de gerne zur Verfügung.

Verwaltungsschule in Backnang:

Erfolgsmodell wird ausgeweitet

Der Aufstiegslehrgang für Verwaltungsmitarbeitende erfreut sich einer hohen Nachfrage / Der Standort in Backnang ist ein Gewinn für alle Beteiligten

Von Beginn an war die Bezirksschule Backnang ein voller Erfolg: Die Kurse waren immer ausgebucht und die Nachfrage zeigte, dass bei den Mitarbeitenden der kommunalen Familie der Wunsch nach einem Aufstieg und der Übernahme von verantwortungsvollen Aufgaben groß ist. Nun konnten die Kooperationspartner die neuen Klassen der Verwaltungsschule Backnang begrüßen. Neu ist, dass die Kapazitäten zum neuen Schuljahr deutlich ausgeweitet wurden: Inzwischen stehen zwei Klassen mit insgesamt 33 Plätzen zur Verfügung, bislang war es eine Klasse mit 20 Plätzen. „Der Fachkräftemangel sorgt nicht nur in der freien Wirtschaft, sondern auch in der Verwaltung immer stärker für Probleme bei der Umsetzung wichtiger strategischer Ziele“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel.

Deshalb hat der Rems-Murr-Kreis gemeinsam mit seinen Partnern, der Verwaltungsschule des Gemeindetags Baden-Württemberg und der Volkshochschule Backnang bereits 2019 aktiv gegengesteuert – unterstützt von der Stadt Backnang: Seit drei Jahren können Verwaltungsmitarbeiter vor Ort in Backnang einen Aufstiegslehrgang in Vollzeit besuchen und müssen dazu nicht nach Stuttgart oder Karlsruhe fahren. Zudem gab es zuvor lange Wartelisten.

„Wir müssen als Verwaltungen alles daransetzen, motivierte Mitarbeitende zu halten und weiter zu entwickeln. Die Verwaltungsschule in Backnang ist hierfür ein wichtiger Baustein“, sagte Finanz- und Personaldezernent Peter Schäfer in Vertretung des Landrats bei der Begrüßung der neuen Schülerinnen und Schüler. Konkret geht es um den Qualifizierungslehrgang zum Verwaltungsfachwirt/in - dem Aufstieg vom mittleren Dienst zum gehobenen Dienst bei Angestellten. Absolventinnen und Absolventen des Verwaltungsfachwirts können nach bestandener Prüfung Aufgaben mit komplexer Sachbearbeitung erledigen oder übernehmen Führungsverantwortung – und sind analog zu den Absolventinnen und Absolventen der Verwaltungshochschulen (Beamten und Beamte) zu sehen.

Auch die Dozentinnen und Dozenten sind größtenteils Teil der kommunalen Familie: Viele Fachleute aus dem Landratsamt und den Rathäusern geben ihr Wissen und ihre Erfahrung an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Jahrgangs weiter. 720 Unterrichtsstunden in 20 Fächern stehen auf dem Programm.

Gemeindetagspräsident Steffen Jäger sagte: „Am jüngsten Standort der Bezirksschulen heute eine zweite Lehrgangsklasse eröffnen zu können, zeugt vom großen Engagement der Beteiligten und der Attraktivität der Bezirksschule unserer Verwaltungsschule. Ich freue mich, dass wir hier in Backnang seit nunmehr drei Jahren ein gutes und verlässliches Aus- und Weiterbildungsangebot für Beschäftigte der Kommunen anbieten können. Die große Nachfrage bestätigt die Wichtigkeit des Lehrgangs sowie des gemeinsamen Einsatzes hier vor Ort.“

Backnangs Oberbürgermeister Maximilian Friedrich sagte: „Die Einrichtung des Lehrgangs ist ein voller Erfolg und ein großer Gewinn für Backnang und die Region. Denn der Fachkräftemangel betrifft auch den Verwaltungsdienst. Das macht es unabdingbar, für ausreichend Nachwuchs zu sorgen und Menschen für den

Lehrgang zum Verwaltungsfachwirt zu gewinnen. Dabei hat sich die Kooperation aus Gemeindetag Baden-Württemberg, Landratsamt Rems-Murr-Kreis und der Volkshochschule Backnang mehr als bewährt. Denn dadurch werden qualifizierte Nachwuchskräfte bei uns vor Ort ausgebildet – ganz klar ein großer Standortvorteil im Wettbewerb um Fach- und Führungskräfte.“

Monika Eckert, Leiterin der Volkshochschule Backnang, sagte: „Ich freue mich sehr, dass es uns gemeinsam gelungen ist, die Kapazität der Lehrgangsplätze an der Volkshochschule Backnang fast zu verdoppeln, um damit der gestiegenen Nachfrage in den Kommunen gerecht zu werden. Berufliche Weiterbildung muss gerade in Zeiten des Fachkräftemangels ganz besonders gefördert werden.“

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald



Zuwachs im Schwäbischen Wald

Zum 1. Juli 2022 begrüßte der Schwäbischer Wald Tourismus e.V. die Gemeinde Allmersbach im Tal als 21. Mitglied.

Umrahmt von Wiesen, Feldern, Wäldern und Streuobstwiesen liegt Allmersbach im Tal landschaftsräumlich im Einzugsbereich des Schwäbischen Waldes und wird von den Nachbarkommunen Berglen, Rudersberg, Althütte, Auenwald und Weissach im Tal umschlossen, die bereits Mitglieder des Schwäbischer Wald Tourismus e.V. sind.

In der jüngsten Mitgliederversammlung des Schwäbischer Wald Tourismus e.V. Ende April 2022 wurde Allmersbach im Tal daher einstimmig aufgenommen.

„Wir freuen uns sehr, dass Allmersbach im Tal zukünftig Teil der Schwäbischen Wald Familie sein wird. Aufgrund der geographischen Lage ist die Aufnahme der Kommune ein logischer Lückenschluss“, so der Vorsitzende Landrat Dr. Richard Sigel. „Zudem hat Allmersbach im Tal mit verschiedenen touristischen Projekten und Infrastrukturmaßnahmen, wie dem SportErlebnisPark und attraktiven Wanderwegen (z.B. dem s'Äpple), viel zu bieten und ergänzt fraglos das Portfolio des Schwäbischer Wald Tourismus e.V.“ Für den Vorsitzenden liegt der Erfolg in der interkommunalen Zusammenarbeit der Mitgliedskommunen und dem Landkreis. Sigel ist überzeugt: „Erfolgreich ist man miteinander“, weshalb der Vorsitzende und die Mitgliederkommunen sich auf die Erweiterung der Gebietskulisse des Schwäbischen Waldes und die zukünftige Zusammenarbeit mit Allmersbach im Tal freuen. Für Bürgermeisterin Patrizia Rall eröffnet die Aufnahme Allmersbachs in den Schwäbischer Wald Tourismus e.V. neue Perspektiven. „Wir freuen uns, gemeinsam mit den anderen Städten und Gemeinden unser Tourismusangebot für ein größeres Publikum bekannter und zugänglicher zu machen und von den Erfahrungen der Mitglieder und des Tourismusvereins zu partizipieren.“

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Weissach im Tal

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Daniel Bogner, 71554 Weissach im Tal, Kirchberg 2 + 4, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de



Was **sonst** noch *interessiert*

Aus dem Verlag

Zucchini-Küchlein mit Tomatensoße

Caroline Autenrieth macht knusprige Zucchini-Küchlein mit Frühlingslauch und Feta – schmeckt warm und kalt.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person: Kcal: 447, KJ: 1885, E: 15 g, F: 27 g, KH: 34 g

Köchin: Caroline Autenrieth

Für die Zucchini-Küchlein:

- 500 g Zucchini
- 1 TL Salz
- 4 Frühlingszwiebeln
- 1 Zwiebel, klein
- 0,5 Bund Dill
- 4 Stiele Petersilie
- 50 g Feta, Schafskäse
- 4 Eier (Größe M)
- 150 g Mehl
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 100 ml Olivenöl oder anderes Pflanzenöl, ca.

Für die Tomatensoße:

- 500 g Tomaten, vollreif
- 2 Zwiebeln, rot
- 2 Knoblauchzehen
- 0,5 Bund Basilikum
- 2 EL Olivenöl
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- etwas Zucker

Zubereitung

1. **Zucchini** abbrausen, trockenreiben und grob raspeln. Zucchini mit Salz bestreuen, auf ein Sieb geben und ca. 30 Minuten ziehen lassen.
2. Inzwischen **Tomaten** abbrausen, trockenreiben und grob würfeln. Zwiebeln und Knoblauch abziehen und ebenfalls fein würfeln. Basilikum abbrausen, trockenschütteln und grob schneiden.
3. Öl in einem Topf erhitzen. Zwiebeln und Knoblauch darin glasig andünsten. Tomaten zugeben und ca. 20 Minuten (ohne Deckel) köcheln lassen. Mit Salz, Pfeffer und Zucker würzen.
4. **Für die Küchlein** Frühlingslauch putzen und fein schneiden. Zwiebel abziehen und fein würfeln. Dill und Petersilie abbrausen, trockenschütteln und fein schneiden. Abgetropfte Zucchini ausdrücken. Feta zerbröckeln.
5. Zucchini mit Frühlingslauch, Zwiebel, Dill, Petersilie, Feta, Eiern und Mehl verrühren. Mit Salz und Pfeffer würzen.
6. **Die Tomatensoße** pürieren und bis zum Servieren weiter sanft köcheln lassen.
7. **Für die Küchlein** Öl in einer Pfanne erhitzen. Jeweils etwa einen Esslöffel von der Zucchini-Masse in die Pfanne geben, etwas flach drücken. Zucchini-Küchlein von beiden Seiten ca. 1-2 Minuten goldbraun braten.
8. Küchlein herausnehmen, auf Küchenpapier abtropfen lassen und evtl. im Backofen (80 Grad) warm stellen.
9. Basilikum unter die Tomatensoße mischen und erneut abschmecken. Mit den Zucchini-Küchlein anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR